

Spätmittelalter und Reformation

Neue Reihe

8

Martin Luther und das Buch

von

Holger Flachmann



J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Spätmittelalter und Reformation

Neue Reihe

herausgegeben von Heiko A. Oberman
in Verbindung mit Kaspar Elm, Bernd Hamm,
Jürgen Miethke und Heinz Schilling

8

Martin Luther und das Buch

Eine historische Studie zur Bedeutung
des Buches im Handeln und Denken
des Reformators

von

Holger Flachmann



J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Flachmann, Holger:

Martin Luther und das Buch : eine historische Studie zur Bedeutung des Buches im Handeln und Denken des Reformators / von Holger Flachmann. – Tübingen : Mohr, 1996

(Spätmittelalter und Reformation ; N.R., 8)

ISBN 3-16-146599-7

NE: GT

978-3-16-158565-4 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

© 1996 J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Computersatz Staiger in Pfäffingen aus der Bembo-Antiqua beleuchtet, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier der Papierfabrik Niefern von Gulde-Druck in Tübingen gedruckt und von der Großbuchbinderei Heinrich Koch in Tübingen gebunden.

ISSN 0937-5740

Dem Andenken meines Vaters,
meiner Mutter
und meiner Frau Doris

Vorwort

Die hiermit im Buch vorgelegte Arbeit wurde im Sommersemester 1995 von der Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie der Universität Bielefeld als Dissertation angenommen.

Die Anfänge der Studie gehen auf die Zeit nach meinem Bibliotheksreferendariat zurück, in der ich als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bielefelder rechtshistorischen und -philosophischen Lehrstuhl von Herrn Prof. Dr. Wolfgang Schild tätig gewesen bin. Herrn Prof. Schild spreche ich an dieser Stelle für mannigfaltige Unterstützung, persönliche Begleitung und geistige Anregung bis ins Rigorosum meinen Dank aus.

Durchgeführt wurde die Untersuchung in Münster, wo ich seit 1990 als Wissenschaftlicher Bibliothekar an der Westfälischen Wilhelms-Universität tätig bin. Hier bot sich mir, dem Fachreferenten für Theologie der Universitäts- und Landesbibliothek, ein akademisches und organisatorisches Umfeld mit optimalen Möglichkeiten der Literatur- und Quellenbeschaffung, das ich mit Dankbarkeit habe nutzen dürfen. Danken möchte ich auch den anderen Bibliotheken und wissenschaftlichen Einrichtungen, ohne deren Dienstleistungen diese Untersuchung nicht hätte zustande kommen können. Besonders sei hier das Tübinger Institut für Spätmittelalter und Reformation genannt, dessen Lutherregister eine unentbehrliche Hilfe darstellte.

Die Dissertationsgutachten fertigten meine langjährigen Bielefelder historischen Lehrer Prof. Dr. Heinrich Rüthing und Prof. Dr. Klaus Schreiner an. Für die Betreuung der Doktorarbeit sei Ihnen gedankt und mit der Publikation des Werkes die gebührende Reverenz erwiesen.

Dem Verleger Herrn Georg Siebeck und seinen Mitarbeitern habe ich zu danken, daß die Studie noch im Lutherjahr 1996 ‚im Druck ausgehen‘ kann, um eine Wendung des Reformators zu gebrauchen. Für die Aufnahme des Titels in die Reihe „Spätmittelalter und Reformation“ beim Verlag Mohr Siebeck spreche ich den Herausgebern meinen Dank aus.

Schließlich gilt meiner Bielefelder Kollegin Frau Oberbibliotheksrat Gabriele Crusius herzlicher Dank dafür, an der Arbeit mit kritischer Lektüre und mühevолlem Korrekturlesen Anteil genommen zu haben.

Münster in Westfalen, im Juni 1996

Holger Flachmann

So das Euangelion und allerley kunst soll
bleyben, mus es yhe ynn buecher und
schriff verfasst und angebunden seyn.

MARTIN LUTHER, *An die Ratherren aller Städte deutschen
Lands*, 1524 (WA 15,49,14f.)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Abkürzungsverzeichnis	IX
Einleitung	1
Thematik und Forschungssituation	1
Entfaltung des Themas und methodische Überlegungen	5
1. Luthers Umgang mit dem Buch als Handlungsfeld	10
1.1. Lektüre bei Luther	12
1.2. Die Verfügung über Bücher bei Luther	30
1.3. Luthers Verhältnis zur Buchherstellung	35
1.3.1. Luthers geschäftliches Verhältnis zur Buchherstellung	36
1.3.2. Luthers Verhältnis zur Technik der Buchherstellung	43
1.3.3. Luthers Betätigung als Herausgeber und Redaktor	45
1.3.4. Luthers Verhältnis zur Buchherstellung am Beispiel seiner Bibelübersetzung	55
1.4. Zusammenfassende Interpretation der Ergebnisse und Folgerungen für den Fortgang der Untersuchung	63
2. Zum Begriff des Buches bei Luther	69
2.1. Allgemeine Merkmale des Buchbegriffes	70
2.2. Der Begriff des Buches in Wortverbindungen	79
2.2.1. Die Wortverbindung historisch-individueller Bestimmungen mit dem Buchbegriff	80
2.2.2. Die Wortverbindung genereller Bestimmungen mit dem Buchbegriff . .	85
2.2.3. Die Wahrheit als Unterscheidungsprinzip der Lutherschen Wortverbindungen mit dem Buchbegriff	88
2.3. Exkurs: Der Buchbegriff als Metapher	93
2.3.1. Buch des Lebens, Buch – Christus – Glaube	94
2.3.2. Buch – Herz	96
2.3.3. Buch – Gesetz	98
2.3.4. Buch – Gottesferne	100
2.3.5. Buch – Gottes Schöpfung – Auferstehung	103
2.3.6. Zusammenfassende Interpretation der Lutherschen Buchmetaphorik . .	112

3.	Luthers Vorstellung vom Buch im Zusammenhang gesellschaftlicher Realität.	119
3.1.	Die Bildungsfunktion des Buches	119
3.1.1.	Die Bildungsfunktion des Buches im allgemeinen.	119
3.1.2.	Der Bildungswert des Buches für das weltliche Regiment und die Welt insgesamt	124
3.1.3.	Der Bildungswert des Buches für die Religion	135
3.1.3.1.	Die Bibel als Buch des Lernens	137
3.1.3.2.	Die Bedeutung nichtbiblischer Bücher für die religiöse Bildung	145
3.1.3.3.	Die Bedeutung des Katechismus für die religiöse Bildung	155
3.1.3.4.	Résumé: Die biblische Wahrheit als Maßstab des religiösen Bildungswertes des Buches	166
3.1.4.	Buch und Bildung in sozialer Perspektive.	169
3.2.	Buch und Öffentlichkeit	174
3.2.1.	Forschungssituation und Fragestellung	174
3.2.2.	Die Konstitution von Öffentlichkeit im Sinne sozialer Allgemeinheit durch das Buch.	179
3.2.3.	Das Buch im Kontext der öffentlichen Auseinandersetzung um die Wahrheit.	183
3.3.	Freiheit und Begrenzung des Buches bei Luther.	191
3.3.1.	Luthers Buchkritik	193
3.3.2.	Luthers Haltung gegenüber Eingriffen ins Buchwesen	200
3.3.2.1.	Luthers Haltung zur Vernichtung von Büchern	202
3.3.2.2.	Luthers Haltung zur Zensur	211
3.3.3.	Résumé	220
4.	Buch und Predigt: zum Stellenwert des geschriebenen und des mündlichen Wortes bei Luther	226
4.1.	Die Komplementarität von Buch und Predigt	226
4.2.	Der Vorrang des inneren Hörens vor der sinnlichen Rezeption des Wortes	238
4.3.	Luthers buch- und predigtspezifische Rede in theologisch-hermeneutischer Perspektive	246
4.3.1.	Die Wirkungsmacht des Wortes	246
4.3.2.	Die Wirkungsmacht des Wortes im Anschluß an die systematischen Unterscheidungen Luthers in buch- und predigtspezifischer Rede	253
4.4.	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen zum Buch vor dem Hintergrund von Lutherinterpretationen zum geschriebenen und gepredigten Wort	260
5.	Buch und Geschichte bei Martin Luther	276
5.1.	Die historische Funktion des Buches	276
5.2.	Die geschichtliche Existenz des Menschen als Zeit des Buches	280
5.2.1.	Das Buch in der Geschichte als Zeit unter der Sünde	281
5.2.2.	Der mundus originalis als buchloses Zeitalter	287

5.2.3.	Das Buch als Ausdruck von Geschichte	296
5.3.	Buch und historisches Geschehen	306
5.3.1.	Der Beitrag von Büchern zum historischen Geschehen	306
5.3.2.	Epochale Rekonstruktion von Geschichte im Spiegel der Bücher	313
	Zum Ertrag der Untersuchung in systematischer Perspektive	326
	Quellen- und Literaturverzeichnis	333
1.	Quellen	333
2.	Hilfsmittel	333
3.	Literatur	334
	Register	347
1.	Register der historischen und biblischen Personen	348
2.	Register der modernen Autoren	351
3.	Register der Geographica und Sprachen	353
4.	Sachregister	355
5.	Register der Bibelstellen	384

Abkürzungsverzeichnis

Die abgekürzte Zitierweise der biblischen Bücher erfolgt nach: Siegfried M. SCHWERTNER, IATG (2). Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete. Zeitschriften, Serien, Lexika, Quellenwerke mit bibliographischen Angaben. 2., überarb. u. erw. Aufl. Berlin, New York 1992

CCL	CORPUS CHRISTIANORUM. Series Latina. Turnhout 1953 ff.
CSEL	CORPUS SCRIPTORUM ECCLESIASTICORUM LATINORUM. Kaiserliche Akademie [1922 ff.: Akademie] der Wissenschaften zu Wien [Hrsg.] Wien 1866 ff.
EBELING, Lutherstudien I–III	EBELING, GERHARD: Lutherstudien. Bd. 1–3. Tübingen 1977–1989. – Bd. 1 1971 [= Lutherstudien I]. – Bd. 2. Disputatio de homine. Teilbde. 1–3 [= Lutherstudien II]. – Teilbd. 2,1. Text und Traditionshintergrund. 1977. – Teilbd. 2,2. Die philosophische Definition des Menschen. 1982. – Teilbd. 2,3. Die theologische Definition des Menschen. 1989. – Bd. 3. Begriffsuntersuchungen, Textinterpretationen, Wirkungsgeschichtliches. 1985 [= Lutherstudien III]
GG	GESCHICHTLICHE GRUNDBEGRIFFE. Historisches Lexikon zur politisch-sozialen Sprache in Deutschland. Hrsg. von Otto Brunner, Werner Conze, Reinhart Koselleck. Bd. 1–6. Stuttgart 1972–1992
Leben und Werk	LEBEN und Werk Martin Luthers von 1526 bis 1546. Festgabe zu seinem 500. Geburtstag. Im Auftrag des Theologischen Arbeitskreises für Reformationsgeschichtliche Forschung hrsg. von Helmar Junghans. 1. Aufl. Bd. 1–2. [Text- u. Anmerkungsbd.] Göttingen 1983
LuJ	LUTHERJAHRBUCH. Jahrbuch der Luthergesellschaft. Jg. 1 ff. Leipzig 1919 ff. [jetzt Göttingen]
Luther	LUTHER. Zeitschrift der Luthergesellschaft. Jg. 1 ff. Berlin-Grunewald 1919 ff. [jetzt Göttingen]
MPL	PATROLOGIAE CURSUS COMPLETUS. Series Prima: Series Latina. Jacques-Paul Migne [Hrsg.] Bd. 1–221, Paris 1844–1865
TRE	THEOLOGISCHE REALENZYKLOPÄDIE. Hrsg. von Gerhard Krause u. Gerhard Müller. Berlin, New York 1976 ff.
VD 16	VERZEICHNIS der im deutschen Sprachbereich erschienenen Drucke des XVI. Jahrhunderts. VD 16. Hrsg. von d. Bayerischen Staatsbibliothek in München in Verbindung mit d. Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel. Stuttgart 1983 ff. – [Abteilung 1]. Verfasser, Körperschaften, Anonyma
WA	LUTHER, Martin: D. Martin Luthers Werke. Kritische Gesamtausgabe. Weimar 1883 ff. [Weimarer Ausgabe]. – [Abteilung 1]. Schriften
WA Br	[Abteilung 2]. Briefwechsel
WA Tr	[Abteilung 3]. Tischreden 1531–1546
WA DB	[Abteilung 4]. Die Deutsche Bibel
ZThK	ZEITSCHRIFT FÜR THEOLOGIE UND KIRCHE. Jg. 1 ff. Freiburg 1891 ff. [jetzt Tübingen]

Einleitung

Thematik und Forschungssituation

»So das Euangelion und allerley kunst soll bleyben, mus es yhe ynn buecher und schriftt verfasst und angebunden seyn«¹. Mit diesen Worten aus seiner 1524 veröffentlichten Schrift »An die Ratherren aller Städte deutschen Lands, daß sie christliche Schulen aufrichten und halten sollen«² nimmt Luther eine historische Einordnung vor, mit welcher er der schriftlichen Überlieferung und insbesondere dem Buch eine herausragende Bedeutung beimißt. Das Urteil des Reformators besagt nichts weniger, als daß sowohl die religiöse, nämlich die christliche Wahrheit für die Menschen³ als auch die Erkenntnis und Gelehrsamkeit der Menschen⁴ in ihrem Fortbestand auf Schrift und Buch angewiesen sind⁵. Zusätzliches Gewicht erlangt

¹ WA 15,49,14 f. Luthers Schriften werden nach der Weimarer Ausgabe (WA) zitiert, und zwar wie vorstehend in der Form: Abteilung (gemäß Abkürzungsverzeichnis), Band, Seite, Zeile. Letztere werden nur bedarfsweise mit den Abkürzungen Bd., S., Z. bezeichnet.

² Hier auch als »Ratsherrenschrift« bezeichnet. Soweit keine anderen Quellen benannt sind, werden die Sachtitel der Werke Luthers und ggf. weitere zugehörige Titelanlagen nach KURT ALAND, Hilfsbuch zum Lutherstudium. Bearb. in Verbindung mit Ernst Otto Reichert u. Gerhard Jordan. 3., neubearb. u. erw. Aufl. Witten 1970, angeführt.

³ »Evangelium« wird hier als Synekdoche für die auf die Bibel gegründete christliche Glaubensbotschaft insgesamt verwandt.

⁴ Zur weiten Bedeutung des frühneuhochdeutschen »Kunst« vgl. ALFRED GÖTZE, Frühneuhochdeutsches Glossar. 7. Aufl. Berlin 1967 u. besonders auch mit einer Reihe von Nachweisen für Luther den Artikel »Kunst« bei JACOB u. WILHELM GRIMM, Deutsches Wörterbuch. Bd. 1–33. Leipzig 1854–1984; hier Bd. 5. 1873, Sp. 2666–2684. Im Kontext der Ratsherrenschrift hat Luther mit »Kunst« besonders geistige, sprachliche und wissenschaftliche Kenntnis, also Bildung und gelehrtes Wissen im Blick (vgl. ebd., Sp. 2668–2672). Er kann »Kunst« aber auch im künstlerischen oder im praktischen und angewandten Sinne wie dem von Fertigkeit und Handwerkskunst verwenden (vgl. ebd., Sp. 2675; 2678 i.V.m. 2683; 2681).

⁵ Daß es Luther um die Gesamtheit von Erkenntnis geht, zeigt die dichotomische Rede von »Evangelium« und »allerlei Kunst«, wobei letztere im Sinne »weltlicher Kunst« (vgl. ebd., Sp. 2668) das menschliche Komplement zum Evangelium als Repräsentanten göttlicher Wahrheit darstellt. Von hierher versteht sich auch seine Verwendung von »allerlei«, das neben der heutigen, auf Vielfalt gerichteten, im Frühneuhochdeutschen die zweite Grundbedeutung von »gänzlich, überhaupt« hatte (vgl. FRÜHNEUHOCHDEUTSCHES WÖRTERBUCH. Hrsg. von Robert R. Anderson, Ulrich Goebel, Oskar Reich-

diese allgemeine geschichtliche Bewertung, wenn man sie auf die Bedeutung des Buches für die Biographie der historischen Persönlichkeit hin bedenkt, für Luther als Universitätstheologen und Reformator, als Prediger und Schriftsteller. Ausgangspunkt hierfür sind das individuelle Christsein Luthers und seine Person, die ohne das Buch nicht vorstellbar sind. Exemplarisch wird das bereits an der berühmten, geradezu dramatischen Schilderung des alten Luther in der Vorrede zum ersten Band der Gesamtausgabe seiner lateinischen Schriften von 1545 sinnfällig, in welcher er sich seines erbitterten Ringens um das Verständnis der Gerechtigkeit Gottes im Römerbrief des Apostels Paulus erinnert⁶. Diese Luther lebendig gebliebene Auseinandersetzung mit dem Buch, genauer mit dem Schriftwort⁷ Röm 1,17, gipfelt im Durchbruch der reformatorischen Erkenntnis⁸, welche der noch junge Augustinereremit und Professor für Bibelwissenschaft in Wittenberg persönlich als Wiedergeburt empfunden hatte. Das Buch ist dann auch das charakteristische Merkmal des öffentlichen Luther, dessen Wort über Wittenberg hinaus im ganzen Heiligen Römischen Reich und in der abendländischen Christenheit gehört wurde. Indikator hierfür sind seine gedruckten Werke. Sie erlangten am Buchmarkt in Deutschland eine einzigartige, heute kaum mehr vorstellbare, geradezu dominante Stellung⁹. Schon zu Lebzeiten des Reformators wurden sie zudem in zehn nichtdeutsche Volkssprachen übersetzt¹⁰, womit Luther überhaupt der erste als Deutscher bekannte Autor ist, dessen Bücher in eine andere Landessprache über-

mann. Bd. 1 ff. Berlin, New York 1989 ff. Für Luther im Sinne von »jederart, jeglich« vgl. den Artikel »allerlei« bei JACOB u. WILHELM GRIMM, Deutsches Wörterbuch. Neubearb. Bd. 1 ff. Leipzig 1983 ff.; hier Bd. 2, Lfg. 3. 1990, Sp. 370).

⁶ WA 54,185,12–186,20.

⁷ Zur Zitierweise der biblischen Bücher s. das »Abkürzungsverzeichnis«.

⁸ Zur Forschungsdiskussion vgl. die beiden Sammelbände: Der DURCHBRUCH der reformatorischen Erkenntnis bei Luther. Hrsg. von Bernhard Lohse. Darmstadt 1968 (= Wege der Forschung. Bd. 123); Der DURCHBRUCH der reformatorischen Erkenntnis bei Luther. Neuere Untersuchungen. Hrsg. von Bernhard Lohse. Stuttgart 1988 (= Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte, Mainz. Beiheft 25 : Abteilung Religionsgeschichte).

⁹ Vgl. die empirischen Daten bei RICHARD CROFTS, Printing, reform, and the Catholic Reformation in Germany (1521–1545). In: Sixteenth Century Journal 16. 1985, 369–381; hier: S. 376 f. Danach hatten Luthers Schriften in den Jahren 1521–1525 einen Anteil von über 20 % bis zu gut einem Drittel an der Literaturproduktion in Deutschland; für den Gesamtzeitraum der Jahre 1521 bis 1545 kommt Luther auf 15,5 % aller und 51,3 % der reformatorischen Werke, wobei der Anteil seiner Bücher in deutscher Sprache 88,6 % betrug.

¹⁰ Vgl. BERND MOELLER, Luther in nichtdeutschen Sprachen. In: Martin Luther. Leistung und Erbe. Hrsg. von Horst Bartel, Gerhard Brendler, Hans Hübner u. Adolf Laube. Berlin [Ost] 1986, 287–298. Moeller führt bei 58 Auflagen 51 übersetzte Titel ins Niederländische an, 28/19 ins Dänische, 22/14 ins Französische, 19/19 ins Tschechische, 14/12 ins Englische sowie 7 Lutherdrucke in Italienisch, 3 in Polnisch und je einen in Spanisch, Schwedisch und Finnisch (S. 287 f.). Eigens zu bedenken sind Luthers Bücher in Latein, der Wissenschaftssprache der Zeit.

tragen wurden¹¹. Das Urteil des Reformators und seine biographische Verbindung zum Buch lassen es nur als folgerichtig erscheinen, daß er auch im historischen Bewußtsein immer wieder mit dem Buch identifiziert wurde, wie zahlreiche bildliche Darstellungen über das Zeitalter der Reformation hinaus belegen. Hierbei markiert der Typus »Mann mit dem Buch, demonstrativ auf die Bibelweisend«¹² der Lutherdenkmäler des 19. Jahrhunderts nur den in Stein gemeißelten Höhepunkt einer mit Lucas Cranach 1520 beginnenden ikonographischen Tradition, in welcher das Buch zum festen Inventar des Lutherbildnisses zählt¹³.

Luthers eigenes Wort an durchaus bekannter Stelle sowie sein durch die Vorrede von 1545 bekräftigtes und im historischen Bewußtsein fest verankertes enges Verhältnis zum Buch legen die Vermutung nahe, daß das Buch zu den gut erforschten Themen der wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Reformator rechnen müsse. Doch genauer besehen deuten bereits die bislang angeführten Sachverhalte in eine andere Richtung. Während Luther nämlich in der Ratsherrenschrift eine allgemeine Position zum Buch einnimmt, haben seine weithin bekannte Erinnerung des reformatorischen Durchbruchs sowie das hier ikonographisch festgemachte zeitgenössische und spätere historische Bewußtsein ein besonderes Buch zum Gegenstand, nämlich die Bibel als das für Luther und die Reformation herausragende Buch. Dem entsprechen auch weithin das heutige öffentliche Bewußtsein und das wissenschaftliche Bild vom Verhältnis Luthers zum Buch. Beide sind im starken Maße durch die Heilige Schrift bestimmt und folgen damit zumindest unbeabsichtigt dem zuerst von Luther propagierten reformatorischen Sola-scriptura-Prinzip. So sucht man in der Forschungsliteratur vergeblich nach Abhandlungen, die sich mit Luther und dem Buch im allgemeinen befassen. Der Fehlanzeige hier steht eine Fülle an überwiegend theologischer Literatur gegenüber, welche die Heilige Schrift bei Luther unmittelbar oder vermittelt über die Themen Gottes Wort, Predigt und Sprache behandelt¹⁴.

¹¹ Vgl. ebd., 292.

¹² JOACHIM ROGGE, Martin Luther. Sein Leben, seine Zeit, seine Wirkungen. Eine Bildbiographie. Lizenzausg. der Evangelischen Verlagsanstalt Berlin. Gütersloh 1982, 93.

¹³ Vgl. bei HANS PREUSS, Lutherbildnisse. 2., verm. u. verbess. Aufl. Leipzig 1918, von den 33 Bildnissen der Einzelperson Luthers die 12 Abbildungen mit Buch aus den Jahren 1520 bis 1912. Zahlreiche Darstellungen bietet der Ausstellungskatalog LUTHERS LEBEN in Illustrationen des 18. und 19. Jahrhunderts. [Ausstellung vom] 23. April bis 5. Oktober 1980. Kunstsammlung der Veste Coburg, Coburger Landesstiftung. Hrsg. von Joachim Kruse. Coburg 1980 (= Kataloge der Kunstsammlungen der Veste Coburg. Bd. 30). Vgl. auch die zahlreichen Nachweise Luthers mit Buch bis ins 19. Jahrhundert aus der Porträtsammlung der Deutschen Staatsbibliothek im VERZEICHNIS DER LUTHER-BILDNISSE. Deutsche Staatsbibliothek, Handschriftenabteilung / Literaturarchiv. Bearb. von Irmgard Strahl. Berlin [Ost] 1982, die unter Systematikstellen mit dem ikonographischen Hinweis »... in den Händen ein Buch« verzeichnet sind.

¹⁴ Vgl. für die laufende Verzeichnung der neuen Publikationen den Abschnitt »B 2 i)

Gegenüber dieser von der Bibel geprägten Sicht fällt lediglich immer wieder dort unter einem wichtigen Teilaspekt ein allgemeineres Licht auf das Buch bei Luther, wo es um das Verhältnis der Reformation zum Buchdruck geht. Hierbei stimmen die zutage geförderten positiven Werturteile des Reformators über das vor der Reformation in seinen Möglichkeiten der Massenbeeinflussung noch längst nicht ausgeschöpfte neue Medium¹⁵ mit der nach wie vor herrschenden geschichtswissenschaftlichen Überzeugung überein, daß sich das gesamtgesellschaftliche historische Phänomen der Reformation ohne den Buchdruck kaum hätte durchsetzen können. Innerhalb der von der Historie zunehmend intensiver erforschten kommunikativen Strukturen der Reformationszeit behält das Buch zwar nicht als das allein ausschlaggebende, aber doch als das herausragende und letztlich entscheidende Kommunikationsmittel seinen Rang¹⁶. Hierbei unterstreichen neuerdings auch die aus informationstheoretischer Sicht verfaßten Untersuchungen Michael Gieseckes zum Umbruch der gesamtgesellschaftlichen Kommunikationsverhältnisse im 15. und 16. Jahrhundert durch den Buchdruck¹⁷ die Rolle Luthers und der Reformation. Der Kirchenreformer und die historische Bewegung lassen sich als Exponenten einer unumkehrbaren geschichtlichen Entwicklung begreifen, bei welcher das noch junge, aber inzwischen fest etablierte Medium sich ständig weiter ausbreitete, zu einem unentbehrlichen Faktor in den Bereichen von Information und Kommunikation wurde und das bisherige Kommunikationsverhalten des Menschen grundlegend veränderte¹⁸. Vor diesem Hintergrund kann

Gottes Wort, Bibel, Predigt, Sprache« in der jährlich dem Lutherjahrbuch beigegebenen LUTHERBIBLIOGRAPHIE. Als neueres Werk gehört hierher die bemerkenswerte Untersuchung von ALBRECHT BEUTEL, In dem Anfang war das Wort. Studien zu Luthers Sprachverständnis. Tübingen 1991 (= Hermeneutische Untersuchungen zur Theologie. Bd. 27). Zugl.: Tübingen, Univ., Diss., 1989. Beutel weist hier auch zum Thema »Luthers Schriftverständnis« die wichtigsten Titel in Auswahl nach (S. 235–237, Fußnote 175).

¹⁵ S. unten mit Literaturnachweisen die einleitende Passage zu »3.3. Freiheit und Begrenzung des Buches bei Luther«.

¹⁶ S. unten »3.2.1. Forschungssituation und Fragestellung« zum Abschnitt »3.2. Buch und Öffentlichkeit«.

¹⁷ Vgl. die umfangreiche Studie MICHAEL GIESECKE, Der Buchdruck in der frühen Neuzeit. Eine historische Fallstudie über die Durchsetzung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. 1. Aufl. Frankfurt am Main 1991. Im Überblick legt Giesecke seine grundlegende Deutung dar im Aufsatz DERS., Von den skriptographischen zu den typographischen Informationsverarbeitungsprogrammen. Neue Formen der Informationsgewinnung und -darstellung im 15. und 16. Jahrhundert. In: Wissensliteratur im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit. Bedingungen, Typen, Publikum, Sprache. Hrsg. von Horst Brunner u. Norbert Richard Wolf. Wiesbaden 1993 (= Wissensliteratur im Mittelalter. Bd. 13), 328–346.

¹⁸ Luther und die Reformation trieben den Umwandlungsprozeß von der skriptographischen zur typographischen Kultur voran, indem sie die neue Technologie und die mit ihr verbundenen neuen Marktmechanismen »mit einer für die Zeit atemberaubenden Geschwindigkeit nutzten«; sie »zwangen so auch die Kontrahenten dazu, auf gleicher Ebene einzusteigen.« (GIESECKE, Buchdruck, 474).

sich neben dem Bild vom Reformator mit dem Buch der Bibel die zweite verbreitete, die allgemeinere Sicht des Lutherschen Verhältnisses zum Buch durch den Hinweis auf den »planmäßigen und intensiven Einsatz«¹⁹ des Buchdruckes behaupten, den Herbert Wolf mit dem einprägsamen Gesamturteil verbindet: »L.s [Luthers] Reformation ist die erste Bewegung weltgeschichtlichen Ranges, die sich mit Hilfe des Buchdrucks durchgesetzt hat.«²⁰

Diese beiden Grundmotive der Bibel und des Buchdrucks bei Luther sind in der wissenschaftlichen Diskussion immer wieder aufgegriffen oder durch spezielle Untersuchungen vertieft und um weitere Teilaspekte erweitert worden²¹. Hierzu gehören etwa die Beschäftigung mit Luthers Übersetzung der Heiligen Schrift oder Aspekte seiner Haltung zur Lektüre vom praktischen Lesevollzug bis hin zur Bedeutung des Lesens für den Glauben. Allerdings gibt es auch im Kontext von Bibel und Buchdruck durchaus noch kaum behandelte Fragen wie etwa die nach Luthers Verhältnis zur historisch eng mit dem Buchdruck zusammenhängenden Zensur. Gravierend als solche Forschungslücken im Detail ist jedoch der dargelegte Umstand, daß die bisherige Sichtweise des Verhältnisses Luthers zum Buch eine ausgesprochen aspektierte ist, welche der Allgemeinheit des eingangs zitierten Lutherwortes kaum gerecht wird. Ein Desiderat besteht also darin, das von Luther für unentbehrlich erachtete Buch ausdrücklich selbst in den Mittelpunkt der Überlegungen zu rücken. Deshalb soll in dieser Untersuchung der Versuch unternommen werden, diesen Perspektivenwechsel durchzuführen und das Buch bei Luther als einen eigenständigen historischen Gegenstand zu konstituieren. In diesem Rahmen lassen sich dann bisherige Forschungsaspekte und –ergebnisse aufgreifen und dem allgemeinen geschichtlichen Phänomen integrieren.

Entfaltung des Themas und methodische Überlegungen

Um das Thema möglichst umfassend in den Blick zu bekommen, soll sich die Untersuchung an der Fragestellung orientieren, ob und wie sich die in der Ratsherrenschrift geäußerte Hochschätzung des Buches generell in

¹⁹ HERBERT WOLF, Martin Luther. Eine Einführung in germanistische Luther-Studien. Stuttgart 1980 (= Sammlung Metzler. Bd. 193 : Realien zur Literatur. Abteilung D, Literaturgeschichte), 58.

²⁰ Ebd. Ähnlich auch die jüngste Studie zum Thema von MARK U. EDWARDS, Printing, propaganda, and Martin Luther. Berkeley, Los Angeles, London 1994, welche die Reformation als »the first major, self-conscious attempt to use the recently invented printing press to shape and channel a mass movement« betrachtet und sie zugleich von hierher als »media campaign« charakterisiert, »that was overwhelmingly dominated by one person, Martin Luther.« (S. 1).

²¹ Hierauf wird jeweils unter Angabe der einschlägigen Literatur im Gang der Untersuchung eingegangen werden.

der Haltung des Reformators zum Buch niederschlägt. Diese Leitfrage ermöglicht es, das Buch sowohl im Lebensvollzug wie auch im Denken des Reformators zu thematisieren. Beide Aspekte miteinander zu verbinden rechtfertigt sich auch von dem Umstand her, daß Leben und Denken der historischen Persönlichkeit in einer wechselseitigen Beziehung zueinander stehen, die im Falle Luthers so eng ist, daß Gerhard Ebeling sie aufs Ganze der Lutherschen Existenz bezogen doppelseitig als »Die Verflechtung von Lehre und Leben in Luthers Leben« und als »Die Verflechtung von Lehre und Leben in Luthers Lehre«²² charakterisiert und nachzeichnet. In der hier vorgelegten Untersuchung soll Luthers Buchpraxis als Ausgangspunkt dienen. Auf diese Weise läßt sich die nachfolgende Auseinandersetzung mit den theoretischen Implikationen des Themas, das heißt mit Luthers Einstellung zum Buch, in der Lebenswirklichkeit des Reformators verankern. Denn die Darstellung der Lebensbedeutsamkeit des Buches verweist darauf, wie lohnenswert der Versuch ist, nach korrespondierenden konzeptionellen Aspekten zu fragen und den Versuch zu unternehmen, diese systematisch im Sinne einer Anschauung des Buches bei Luther zu rekonstruieren.

Die Auseinandersetzung zunächst mit Luthers Buchpraxis läßt sich methodisch durchführen, indem sie vom realgeschichtlichen Leitbegriff des Handelns her konzipiert wird. Dabei steht das Buch als ein Gegenstand der Sachwelt zur Rede, so daß die Darstellung nach unterschiedlichen Formen des Umgangs mit Büchern fragen und Handlungsbereiche wie Luthers Lektürepraxis, seine Verfügung über Bücher und sein Verhältnis zur Herstellung von Büchern zum Thema machen kann. Im Ergebnis wird sich zeigen, inwiefern sich Luthers Umgang mit dem Buch als ein für sich beschreibbares Handlungsfeld begreifen läßt.

Methodische Probleme eigener Art wirft das sich anschließende Vorhaben auf, Luthers Vorstellungen vom Buch zu erheben. Hier sind sowohl die Quellenlage zu berücksichtigen wie auch die Absicht, Luthers Gedanken in der Form systematisch nachzuzeichnen, daß einem der realgeschichtlichen Wirklichkeit und insofern einem der geschichtswissenschaftlichen Reflexion verpflichteten Erkenntnisinteresse Rechnung getragen wird. Dabei stellt sich die von der Lutherforschung stets zu bedenkende Quellenfrage in besonderer Form. Anders als bei der Beschäftigung mit denjenigen Themen, für die Luther eigens zur Feder gegriffen hat, ist das Ausgangsproblem nicht der Umstand, daß die Werke des Reformators weithin Gelegenheitschriften sind²³, die »fast stets aus akutem Anlaß mit einer ganz bestimmten Zielsetzung« verfaßt und nur im Ausnahmefall systematisch streng durchge-

²² GERHARD EBELING, *Lehre und Leben in Luthers Theologie*. In: Ders., *Lutherstudien* III, 3–43; hier S. 4 u. 19.

²³ Vgl. BERNHARD LOHSE, *Martin Luther. Eine Einführung in sein Leben und sein Werk*, 2., durchges. Aufl. München 1982, 110–112; das nachfolgende Zitat ebd., 111.

führt worden sind. Vielmehr sieht sich der Zugriff auf das Thema der ungünstigen Situation gegenüber, daß sich Luther mit dem Phänomen des Buches nirgends ausführlicher und im Zusammenhang beschäftigt hat. Selbst der letzte Teil der Ratsherrenschrift, an dessen Anfang sich das hier zum Ausgang genommene Lutherzitat findet, handelt nicht vom Buch selbst, sondern vom Buchbestand in Bibliotheken, welche der Reformator im Verein mit öffentlichen Schulen in den Städten einzurichten fordert. Luthers Anschauung vom Buch läßt sich somit nur im Rückgang auf eine Fülle von Einzelaussagen ermitteln, in denen er sich entweder zum Buch selbst äußert oder auch nur den Begriff des Buches verwendet²⁴. Konkret ist dabei zuerst der Sinn jeder einzelnen Textstelle unter Beachtung ihres Zusammenhanges innerhalb der jeweiligen Einzelschrift zu erheben. Danach sind dann bedeutungsähnliche oder -gleiche Stellen miteinander in Beziehung zu setzen. Durch dieses vergleichend-kombinatorische Verfahren lassen sich sowohl semantische wie auch pragmatische Strukturen des Buchbegriffs bei Luther rekonstruieren. Hierbei ergeben sich thematische Aussagenkomplexe, die bei dem eben zur Sprache gebrachten Situationsbezug der Lutherschen Schriften keineswegs immer homogen sind, sondern gerade in Fragen von grundsätzlicher Bedeutung in einem Spannungsverhältnis zueinander stehen oder auf den ersten Blick sogar als widersprüchlich erscheinen. So finden sich etwa neben dem Lob des Buchdrucks oder der Bindung von Glaube und Erkenntnis an das Buch vielfach buchskeptische und -kritische Äußerungen, beispielsweise gegenüber der Menge der publizierten Bücher in der eigenen Gegenwart. Oder ein besonders von der Theologie immer wieder in Anschlag gebrachter Vorrang des mündlichen vor dem schriftlichen Wort bei Luther sieht sich dessen ausgesprochen positiven Bewertungen zum Lesen gegenüber. Solche genauer zu identifizierende konträre Äußerungen in unterschiedlichen kommunikativen Kontexten sind aber nicht vorschnell als grundsätzliche Position des Reformators zu deklarieren. Aus der hermeneutischen Differenz zwischen konkreter historischer Einzelaussage und gedanklicher Grundvorstellung ergibt sich für diese Fälle vielmehr die Aufgabe, Luthers jeweilige Äußerungen daraufhin zu untersuchen, ob sie auch prinzipiell widersprüchlich sind. Wie auch im Falle seiner Theologie²⁵ wird sich hier zeigen, daß Luthers situationsbezogenen Stellungnahmen in systematischer Hinsicht konsistent sind.

Die Systematik, nach welcher die Aussagen Luthers zum Buch untersucht werden, soll geeignet sein, dessen zuvor behandelten Umgang mit dem Buch zu erhellen. Von daher wird die Darstellung der Lutherschen

²⁴ Um die einzelnen Textstellen aufzufinden, wurden die Einträge des Lutherregisters beim Institut für Spätmittelalter und Reformation in Tübingen benutzt sowie zusätzlich die sachlichen Register für Luthers Tischreden und Briefe in WA Tr 6. 1921 und in WA Br 17. 1983.

²⁵ Vgl. LOHSE, Martin Luther, 111.

Einstellung zum Buch solchen Gesichtspunkten folgen, die sich als Bedingungen und Begründungen der Bedeutsamkeit des Buches in der historischen Wirklichkeit in der Reflexion des Reformators rekonstruieren lassen. Bei diesem historischem Zugriff auf das Phänomen des Buches können und dürfen theologische Fragen schon von Luthers Argumentation her keineswegs ausgeblendet werden. Sie stellen aber nicht die Leitperspektive der Untersuchung dar, sondern werden der geschichtlichen Logik der Darstellung integriert. So soll beispielsweise die für den Reformator aus theologischen Gründen als Hauptbuch betrachtete Heilige Schrift im Kontext der Überlegungen zur Bildungsfunktion des Buches bei Luther behandelt werden. Oder der von Luther thematisierte Zusammenhang von Buch und Sünde findet im Rahmen der Frage des Verhältnisses von Buch und Geschichte besondere Beachtung. Dieses Verfahren stimmt mit Luthers geschichtlicher Sicht des Buches überein, wie sie exemplarisch an der eingangs zitierten Bewertung in der Ratsherrenschrift deutlich wird.

Im einzelnen gliedert sich die Darstellung der Lutherschen Vorstellungen vom Buch in vier Themenbereiche. In einem ersten Schritt soll die begriffliche Grundstruktur des bei Luther nicht systematisch reflektierten historischen Phänomens aufgedeckt werden. Gerade weil sich das Buch hier als fest in der geschichtlichen Wirklichkeit verankert erweist, kann in diesem Zusammenhang in einem Exkurs demonstriert werden, daß der Buchbegriff von Luther auch in übertragener Redeweise als Metapher verwandt werden kann. Im Anschluß an diese begrifflichen Überlegungen werden dann diejenigen Vorstellungen des Reformators näher ausgeführt, denen zufolge das Buch Bedeutung in der gesellschaftlichen Realität gewinnt. Zentral ist hier für Luther als einen an lebenspraktischer Überzeugung und Lehre orientierten Theologen der vom Inhalt her begründete Bildungswert des Buches. Diesen entfaltet es entsprechend der im Leitzitat aus der Ratsherrenschrift vorgebildeten Unterscheidungen sowohl für die religiöse Existenz wie auch für das weltliche Regiment. Dabei besitzt der mit dem Buch verknüpfte, letztlich in der christlichen Wahrheit verankerte Bildungsgedanke einen sozialen Allgemeinheitsanspruch, der in der historischen Realität potentiell gegenüber jedermann auf Verwirklichung ausgerichtet ist. Deshalb soll eigens nach Luthers Verständnis des Buches im Zusammenhang der Öffentlichkeit gefragt werden, also derjenigen sozialen Kategorie, mit welcher die Verbreitung und kommunikative gesellschaftliche Realisierung geistiger Ansprüche erfaßt wird. Da die Wahrheit gerade durch Luther und die Reformation dem öffentlichen Streit unterlag, ist zudem Luthers Haltung zu solchen Eingriffen wie die Zensur in den Blick zu nehmen, welche die mit dem Buch ermöglichte freie Ansprache an die Öffentlichkeit begrenzten. Der dritte Themenkomplex trägt dem Umstand Rechnung, daß das Buch nicht das ausschließliche, sondern eines der beiden zentralen Medien ist, mit denen Luther und die Reformation öffentliche Wirkung entfalteten. Genauerhin gilt es von daher, das Verhältnis von Buch und Predigt

bei Luther zu erheben. Im systematischen Zugriff ist hierbei das Verhältnis von schriftlichem und mündlichem Wort zu untersuchen. Bereits erwähnte konträre Äußerungen Luthers und die ihm oft zugewiesene Auffassung der Priorität des gesprochenen vor dem geschriebenen Wort sind dabei auf ihren Rückhalt an prinzipiellen hermeneutischen Vorstellungen zu messen. Mit den vorgenannten, die Untersuchung strukturierenden Überlegungen zum Begriff des Buches, zu seinem Bildungswert und seinem Verhältnis zur Predigt kommt dessen historische Bedeutung unter den Gesichtspunkten der gesellschaftlichen Wirkung und ihrer theoretischen Voraussetzungen zur Sprache. Im letzten Kapitel soll dann der Blick direkt auf Luthers Auffassung von der Bedeutung des Buches für die Geschichte gelenkt werden. Hierbei stehen neben der historischen Funktion des Buches insbesondere geschichtstheoretische Vorstellungen des Reformators zur Rede. Es soll gezeigt werden, wie sich Geschichte als ein schöpferischer und sündentheologisch begründeter Prozeß auch durch das Buch konstituiert und in ihrem Verlauf bestimmt wird. Auf der Grundlage dieser Ansichten kann schließlich dargelegt werden, wie Luther den Geschichtsverlauf vom Buch her strukturiert und deutet.

1. Luthers Umgang mit dem Buch als Handlungsfeld

In der bisherigen Forschung ist Martin Luthers Beschäftigung mit dem Buch in vielfältiger Weise Gegenstand von Untersuchungen geworden. Bevorzugte Aspekte waren dabei Luthers Verhältnis zum Buchdruck, seine schriftstellerische Tätigkeit, sein Werk als Übersetzer insbesondere der Heiligen Schrift. Im Rahmen derartiger Untersuchungen konnten dann Überlegungen zu Luthers Buchbesitz, seinen Hilfsmitteln als Autor, seiner inhaltlichen Lektüre oder seiner Verfahrensweise beim Lesen eingebracht werden. Dabei wurde weder eine Gesamtschau der einzelnen Gesichtspunkte angestrebt. Noch wurde der vorgelagerte Versuch einer gewissermaßen realgeschichtlichen Integration von der Fragestellung her unternommen, inwieweit sich Luthers Umgang mit dem Buch als ein Handlungsfeld eigener Art darstellen ließe. Diese letztere Perspektive wird im folgenden ausgezogen werden. Genauerhin soll Luthers Buchpraxis in den Blick kommen, die konkreten Verfahrensweisen, in denen Luther mit Büchern agierte. Es geht also ausdrücklich nicht darum, Luthers Verhältnis zu den Inhalten von Büchern zu untersuchen. Diese Frage nach dem geistigen Gehalt der Bücher kann hier schon deshalb nicht zum Thema werden, weil dies zusätzlich darauf hinausliefe, eine Gesamtdarstellung der Lutherschen Theologie zu bieten. Es sollen aber auch vom Buchinhalt ausgehende Fragen außer Betracht bleiben, die Luthers literarisches Schaffen zu charakterisieren suchen: Die schriftstellerische Leistung, die Verwendung bestimmter Literaturgattungen, die sprachliche Seite der Übersetzungstätigkeit, insonderheit der Bibel¹.

¹ Eine Reihe von Spezialuntersuchungen zu diesen Problemen liegt bereits vor, von denen hier nur genannt seien HEINZ DANNENBAUER, Luther als religiöser Volksschriftsteller. 1517–1520. Ein Beitrag zu der Frage nach den Ursachen der Reformation. Tübingen 1930 (= Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte. Bd. 145); HEINRICH BORNKAMM, Luther als Schriftsteller. Vorgelegt am 6. Juni 1964. Heidelberg 1965 (= Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse. Jg. 1965, 1. Abhandlung); MARTIN BRECHT, Luther als Schriftsteller. Zeugnisse seines dichterischen Gestaltens. Stuttgart 1990 (= Calwer-Taschenbibliothek. Bd. 18); SÖNKE HAHN, Luthers Übersetzungsweise im Septembertestament von 1522. Untersuchungen zu Luthers Übersetzung des Römerbriefs im Vergleich mit Übersetzungen vor ihm. Hamburg 1973 (= Hamburger philologische Studien. Bd. 29). Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 1972; HERMANN GELHAUS, Der Streit um Luthers Bibelverdeutschung im 16. und 17. Jahrhundert.

Register

Vorbemerkung

Die Stich- und Schlagworteinträge des Sachregisters erfolgen in der Regel in deutscher Sprache, wobei Luthers Terminologie möglichst modernisiert ist. Nichtsubstantive werden ggf. unter dem entsprechenden Hauptwort verzeichnet.

Mit »s.a.« (siehe auch) wird einerseits auf verwandte Begriffe verwiesen, zum Beispiel: »Epoche s.a. Zeitalter«, andererseits auf Ober- und Unterbegriffe, zum Beispiel: »Prediger s.a. Geistlicher«; der Oberbegriff »Geistlicher« bietet dann Unterbegriffe wie »Geistlicher s.a. Pfarrer«. Bei untergliederten Artikeln ist die wegverwiesene Bezeichnung in den Untereinträgen des verwiesenen Eintrages aufzusuchen, zum Beispiel: »Glaube s.a. Hören«; unter »Hören« findet sich dann der Eintrag »– Hören als Glaubenshandeln«.

In Klammern nach der Eintragung folgen entweder ggf. der lateinische oder deutsche Äquivalenzbegriff, zum Beispiel: »Buch (liber)« – und/oder ein den Eintrag erläuternder Zusatzbegriff, zum Beispiel: »Lehre (doctrina) (Lehrinhalt)« im Unterschied von »Lehre (Unterricht)« oder hinter »auch« Synonyme bzw. Quasisynonyme, zum Beispiel: »Leben (auch: Existenz; Lebensführung; ...)« oder nicht eigens ausgeworfene Stichwörter, zum Beispiel: »Dichtung (auch: Dichter; ...)«.

Bei den Einträgen und Verweisungen stehen nicht konkordanzartige Vollständigkeit und ein vollständiges Verweisungssystem im Vordergrund, sondern pragmatisch der Zugriff auf interessierende Textstellen und weitere Textestiege. Verweisungen unterbleiben besonders zwischen Registereinträgen, die unmittelbar aufeinander folgen. Wird von einem Teilregister in ein anderes verwiesen, so ist der verwiesenen Bezeichnung die Nummer des aufzusuchenden Teilregisters vorangestellt, zum Beispiel: Verweis vom Personen- zum Sachregister: »Jesus Christus s.a. 4: Christologie; ...«.

1. Register der historischen und biblischen Personen

- Adam 282 f., 290 f., 293–295, 297, 299
s.a. 4: Erkenntnis
- Agricola, Johann 202, 214, 216, 221, 324
- Alberus, Erasmus 14
- Albrecht von Brandenburg (Mainz, Erzbischof) 73, 215
- Albrecht von Mansfeld 214
- Aleander, Hieronymus 204
- Amsdorf, Nikolaus 27, 39
- Annas (Hannas) 141
- Aristoteles 25, 81, 85, 124, 154, 308, 310, 320
- August von Sachsen 30
- Augustinus, Aurelius 15, 46, 52, 67, 76, 81, 129, 148, 182, 189, 274 f., 310, 316
- Aurifaber, Johannes 192, 194
- Aurogallus, Mattheus 61
- Bartholomaeus de Monte Arduo 54
- Bernhard von Clairvaux 274
- Bernhardt, Bartholomäus 37
- Bibliander, Theodor 55
- Brenz, Johannes 47
- Brück, Gregor 56, 213, 216
- Buchführer, Michael 213
- Bugenhagen, Johannes 61, 73, 324
- Burckhart, Petrus 37
- Cajetan, Thomas 41
- Campanus, Johannes 309
- Capito, Wolfgang Fabricius (Köpfel, Wolfgang) 31, 49, 51
- Carion, Johannes 297 f.
- Cassiodor 277
- Cicero, Marcus Tullius 75, 127, 154
- Clemens VII. (Papst) 48
- Cranach, Lucas 3, 42
- Cruciger, Caspar 50, 61 f., 73, 90, 97, 324
- Cyrril von Jerusalem 316
- Dappe, Bernhard 147
- David (Israel, König) 127
- Demetrius Cydonius 54
- Demosthenes 127
- Dietrich, Veit 34, 104, 152, 192, 315, 331
- Döring, Christian 42
- Duns Scotus, Johannes 318
- Eck, Johannes 15, 41, 89, 202, 319
- Eckhart (Meister Eckhart) 99, 274
- Emser, Hieronymus 41, 81, 202, 214, 217
- Erasmus von Rotterdam 74, 81
- Eusebios von Caesarea 277
- Eva 297
- Faber, Johannes 212
- Forster, Johann 61
- Friedrich III. (der Weise) von Sachsen 37, 128, 188, 202, 207, 215, 219
- Froben, Johann 37, 44
- Froschauer, Christoph 31
- Galilei, Galileo 93
- Gansfort, Wessel s. Wessel, Johan
- Gechauf, Thomas s. Venatorius, Thomas
- Georg (der Bärtige, der Reiche) von Sachsen 66, 81
- Goethe, Johann Wolfgang von 93, 112, 118
- Gropper, Jakob 147
- Gutenberg, Johannes 175, 177
- Heinrich V. (der Friedfertige) von Mecklenburg-Schwerin 214
- Heinrich der Jüngere von Braunschweig-Wolfenbüttel 125, 186
- Herkules 127
- Herodes I. (der Große) von Juda 126, 141, 218
- Herwagen, Johannes 195
- Hieronymus, Sophronius Eusebius 76, 81
- Hilarius von Poitiers 316
- Homer 86 f.
- Hugo von Sankt Viktor 274
- Hus, Johannes 33, 227, 319
s.a. 4: Bewegung (Gesellschaft)
- Utten, Ulrich von 15, 30

- Jakob (Erzvater) 314
 Jeremia 316
 Jesaja 314
 Jesus Christus
 s.a. 4: Christologie; Christus allein;
 Geist; Gesetz; Glaube; Handeln;
 Herrschaft; Lehre (1); Predigt; Reich
 Christi; Religion; Sünde; Werk; Wort;
 Wort Gottes; Zeitalter
 – Auferstehung Christi 108
 – Barmherzigkeit Jesu 135 f.
 – Christus als Haupt der Kirche 209
 – Christus als Prediger, nicht als
 Schreiber 228, 231, 235 f., 315
 – Christus als inneres Wort 139
 – Christus als Mitte der Schrift 139 f.,
 162, 164, 167
 – Christus im Abendmahl 84
 – Christus im Herzen 251
 – Christus und Buchmetaphorik 94–96,
 112–117
 – Christus und Islam 184–186
 – Christismörder 218
 – Geheimnis Christi 151, 181
 – Gnade Christi 235, 258
 – Gottes Offenbarung in Christus
 111
 – Heil in Christus 146
 – Kenntnis von Christus 155
 – Kreuz Christi 95 f., 139
 – Leiden Christi 227
 – Sohn Gottes 75, 101, 111, 145, 185,
 248
 – Tod Christi 311
 – Vertrauen auf Christus 280
 Jörgen, Christoph 152
 Johann der Beständige von Sachsen 155,
 214, 320
 Johann Friedrich I. von Sachsen 33, 50,
 82, 125, 186
 Johannes (Evangelist) 96, 280
 Johannes Januensis 88
 Johannes von Werden 26, 88
 Jonas, Justus 34, 61, 73
 Joseph (Altes Testament) 314
 Judas Ischarioth 126, 141

 Kain 292, 294 f.
 Kant, Immanuel 113
 Karl V. (Heiliges Römisches Reich,
 Kaiser) 73, 153, 211
 Karlstadt, Andreas 37, 43, 81, 84, 181,
 213, 309, 317
 Klug, Joseph 37

 Köpfel, Wolfgang s. Capito, Wolfgang
 Fabricius
 Korn, Gallus 46

 Lang, Johannes 31
 Latomus, Jacobus 204, 206
 Lauterbach, Anton 200
 Lemnius, Simon 215
 Leo X. (Papst) 73, 75, 202
 Leymbach, Conrad 33
 Lindau, Wolf von 94
 Link, Wenzeslaus 13, 18, 34, 42
 Lotther, Melchior (der Ältere) 32, 37, 44,
 73
 Lotther, Melchior (der Jüngere) 37, 39,
 43 f.
 Lotther, Michael 39
 Lufft, Hans 37, 45, 54, 56, 73, 216
 Luther, Martin
 s.a. 4: Amt; Autorität; Buch (3);
 Bücher (2); Erziehung; Ethik; Gegner
 Luthers; Glaube; Katechismus; Lektüre;
 Lutherbild; Luthers Werke; Obrigkeit;
 Öffentlichkeit; Papst; Prediger; Predigt;
 Professor; Reformation; Schrift
 (Heilige Schrift); Schrift (Schriftlich-
 keit); Stand bei Luther; Theologe;
 Theologie; Unschuld; Verstehen;
 Vorlesung; Wort; Wort Gottes; Zensur
 – Person Luthers 2, 12, 29, 35, 40, 52,
 61, 64, 66, 175, 218
 – Aussagen Luthers über sich selbst 13–
 17, 20, 31, 33, 39 f., 44, 47 f., 51 f.,
 66 f., 71, 73, 81, 84, 144, 149, 151, 161,
 168, 180–182, 186, 188 f., 194 f., 204,
 207, 212, 219, 307, 309, 317
 Luther, Paul 30

 Marcion 189
 Maria Magdalena 57
 Markus von Weida 32
 Mathesius, Johannes 60 f., 63
 Medler, Nikolaus 192
 Melanchthon, Philipp 32, 34, 37, 43, 58,
 61 f., 65, 72–75, 77, 112, 153, 214,
 297 f., 307, 324
 Mohammed 54 f., 75, 185
 s.a. 4: Buch (3)
 Morus, Thomas
 Mose 76, 94, 129, 169, 180 f., 194, 258,
 286, 288, 297 f., 314 f., 324
 s.a. 4: Bücher (2); Gesetz; Heiliger
 Geist; Mose (Bücher)
 Müntzer, Thomas 81, 147, 309, 311

- Noah 289 f., 299 f.
 Nero (Römisches Reich, Kaiser) 126
 Nikolaus von Lyra 147
- Obsopoeus, Vinzenz 323
 Oekolampad, Johannes 34, 84
- Paracelsus 30
 Paulus (Apostel) 2, 16, 27, 89 f., 95 f., 98,
 101, 105, 107–109, 111, 113, 117,
 141–143, 145, 205, 228, 233, 236, 238,
 240 f., 275, 277, 285 f., 316
 Petrus (Apostel) 31, 141, 217, 238, 240
 Petrus Lombardus 19
 Philipp (der Großmütige) von Hes-
 sen 125, 324
 Pilatus, Pontius 141
 Pistorius, Friedrich 322
 Plutarch 85, 87
 Prierias, Silvester 34, 41, 48
 Pythagoras 103
- Rahel 314
 Reuchlin, Johannes 15
 Rhau, Georg 37
 Rhau-Grünenberg, Johannes 36, 38, 44
 Ricoldus 54
 Rihel, Wendelin 49
 Rörer, Georg 50, 61 f., 67, 97, 104, 108,
 192, 287, 289, 305
 Roth, Stephan 165, 287, 289, 294
- Salomo (Israel, König) 125, 315
 Schirlentz, Nikolaus 37, 215
 Schwenckfeld, Kaspar 84
 Servet, Michael 309
 Shakespeare, William 93
 Spalatin, Georg 31, 34, 36–38, 43 f., 46,
 58, 202 f., 206, 213
 Spangenberg, Johann 87, 150, 184
 Spengler, Lazarus 47, 188
 Staupitz, Johannes 203
 Süleyman II. Kanuni (Osmanisches
 Reich, Sultan) 54
- Tauler, Johannes 46
 Tetzl, Johann 205, 207
 Thomas von Aquin 318
 Timon von Athen 127
 Timotheus 277, 315
- Valla, Laurentius 15
 Venatorius, Thomas (Gechauf,
 Thomas) 46 f., 72, 87
 Vergil 86 f.
- Walther, Christoph 45, 50
 Wessel, Johan (Gansfort, Wessel) 14
 Wilhelm von Ockham 318
- Ziegler, Bernhard 61
 Zwingli, Ulrich 34, 55, 84, 181, 195,
 323

2. Register der modernen Autoren

- Aland, Kurt 1, 13, 47, 73, 215, 324
Althaus, Paul 95 f., 98, 103, 110, 128,
138 f., 280, 284, 286, 301
Asendorf, Ulrich 139 f., 305
Asheim, Ivar 121, 157 f.
Aust, Hugo 18 f.
- Barge, Hermann 212 f., 215
Bayer, Oswald 22 f., 27
Bedouelle, Guy 147
Benzing, Josef 11
Beschorner, Hans 202
Beutel, Albrecht 4, 55, 137, 236, 262–
264
Biser, Eugen 273
Blumenberg, Hans 105, 111
Boehmer, Heinrich 19, 202, 204
Bornkamm, Heinrich 10
Bräuer, Siegfried 262
Brandis, Carl Georg 32
Brecht, Martin 10, 12, 42, 46, 49–51, 59,
159, 192, 202, 205, 208 f., 211, 216
Breuer, Dieter 199
Buchwald-Rochlitz, Georg 13 f.
Bultmann, Rudolf 273
- Centgraf, Alexander 175
Chartier, Roger 29
Claus, Helmut 11
Clemen, Otto 36, 175, 191 f., 212, 222
Crofts, Richard 2, 36
Curtius, Ernst Robert 93, 112, 118
- Dannenbauer, Heinz 10
Delius, Hans-Ulrich 11, 14, 79
Dickens, Arthur Geoffrey 175
Dinzelbacher, Peter 98
Duchrow, Ulrich 281, 305
- Ebeling, Gerhard 6, 40, 64, 66, 92, 95 f.,
103, 105 f., 108, 110, 141, 149, 175 f.,
224, 252, 256, 264, 284 f.
Edwards, Mark U. 5, 177
Eisenhardt, Ulrich 199, 219
Engelsing, Rolf 27–29
- Erdei, Klára 21
Escarpit, Robert 70
Fabian, Bernhard 32 f.
- Falk, Friedrich 122
Fläschendräger, Werner 15
Fraas, Hans-Jürgen 156–158, 162, 164
Franke, Carl 45
Franz, Gunther 219, 223
Fritz, Angela 18 f.
Führer, Werner 138
- Gelhaus, Hermann 10, 57–60
Giesecke, Michael 4, 75, 78, 177, 221
Glück, Helmut 19
Goebel, Klaus 122
Götze, Alfred 1, 189
Grabmann, Martin 98
Grimm, Jacob u. Wilhelm 2
Grünberg, Wolfgang 156
Günther, Horst 298
- Habermas, Jürgen 174
Hahn, Sönke 10
Hajdu, Helga 19
Haug, Karl Herbert 39 f.
Headley, John M. 293–295, 302–305
Heckel, Johannes 128 f., 300, 302
Herms, Eilert 236, 251, 269
Hesse, Hermann 30
Hildebrandt, Ernst 32 f.
Hirsch, Emanuel 25
Hölscher, Lucian 179
Holl, Karl 144, 168
- Jäger, Georg 27 f.
Joest, Wilfried 96
Jüngel, Eberhard 114
Jürgensmeier, Friedhelm 215
Junghans, Helmar 269 f.
- Kapp, Johann Erhard 73
Kattermann, Gerhard 30
Keferstein, Horst 122
Kirchner, Hubert 209
Klaus, Bernhard 121

- Köhler, Hans-Joachim 77 f.
 Köstlin, Julius 138
 Koselleck, Reinhart 298
 Kramm, Heinrich 30
 Kretschmar, Georg 261
 Krieg, Walter 56
 Krumwiede, Hans Walter 187, 279, 288,
 291, 296 f., 302 f., 306
 Küppers, Jürgen 282

 Lackmann, Heinrich 199
 Lauch, Erhard 192
 Lenk, Werner 178
 Lilje, Hanns 297, 303, 307, 311
 Loesche, Georg 60
 Lohse, Bernhard 6 f., 138, 261
 Lorentz, Paul 93, 113
 Luther, Johannes 36

 MacGrath, Alister 147
 Machilek, Franz 122
 Mau, Rudolf 311
 Maurer, Wilhelm 281, 305
 Meinhold, Peter 55
 Mertz, Georg 122, 166, 170
 Meyer, Johannes 156, 160
 Migon, Krzysztof 70
 Milchsack, Gustav 175
 Moeller, Bernd 2, 78, 175, 178, 190
 Mostert, Walter 139–141, 269–271
 Mülhaupt, Erwin 58
 Müller, Nikolaus 322

 Nagl, Manfred 28 f.
 Neumann, Helmut 219
 Nicol, Martin 20–23
 Nipperdey, Thomas 122

 Oberman, Heiko A. 201
 Oestergaard-Nielsen, Harald 271

 Pensels, Franzjosef 86
 Peters, Albrecht 156 f.
 Petzold, Klaus 122
 Pfeifer, Wolfgang 86, 93
 Pinomaa, Lennart 138–140, 262
 Prenter, Regin 139, 262 f.
 Preuss, Hans 3, 93, 112 f.

 Raabe, Paul 27
 Raeder, Siegfried 15
 Rafetseder, Hermann 205, 210
 Rahner, Karl 272
 Reichert, Otto 48, 58–62
 Reininghaus, Werner 121, 123
 Reinitzer, Heimo 58

 Reu, Johann Michael 156
 Ricoeur, Paul 114
 Riedlinger, Helmut 250
 Röhrling, Hans-Helmut 42
 Rogge, Joachim 3
 Rost, Hans 147

 Saarinen, Risto 114
 Schäfer, Ernst 14 f., 33, 78 f.
 Schäfer, Rolf 23
 Schilling, Heinz 176, 191
 Schleusener-Eichholz, Gudrun 274 f.
 Schmidt, Heinrich Richard 323
 Schmidt, Martin 281, 303, 307, 311,
 319
 Schmidt, Wieland 70
 Schreiner, Klaus 143, 165
 Schulze, Winfried 175
 Schwarz, Reinhard 281, 297 f., 304, 319
 Scribner, Robert W. 176
 Seeberg, Erich 138–140
 Setz, Wolfram 15
 Smalley, Beryl M. 147
 Steinlein, Hermann 93, 113
 Stolt, Birgit 57
 Strauss, Gerald 156
 Strauß, Wolfgang H. 121
 Strohm, Stephan 58
 Stürner, Wolfgang 282
 Stupperich, Robert 87
 Sturm, Wilhelm 122
 Suess, Alexandra 18
 Suhrkamp, Peter 29
 Swanson, Robert Glen 178 f.

 Thiede, Werner 105, 107
 Thiele, Ernst 18 f., 30
 Tiemann, Hermann 70
 Tokuzen, Yoshikazu 122

 Vajta, Vilmos 26 f.
 Verger, Jacques 147
 Volz, Hans 36 f., 39 f., 43 f., 58, 60
 Vorgrimler, Herbert 272 f.

 Walther, Wilhelm 58
 Widmann, Hans 192
 Winkler, Eberhard 26, 331
 Wittmann, Reinhard 177
 Wohlfeil, Rainer 174, 176, 226
 Wolf, Herbert 36, 57
 Wolgast, Eike 49

 Zahrnt, Heinz 319
 Zöllner, Walter 215
 Zur Mühlen, Karl-Heinz 281

3. Register der Geographica und Sprachen

- Abendland 14, 53, 93, 311, 313
Ägypten 94, 286, 315
Arabisch 54
Augsburg s. 4: Bekenntnis; Confessio
Augustana; Reichstag
- Basel 31, 37, 55, 184
Bayern 218 f.
Böhmen 31, 47
Böhmisch 31
Brandenburg (Bistum) 147
Brandenburg (Markgrafschaft) 218
Braunschweig–Wolfenbüttel (Herzog-
tum) 125, 186
Budapest 54
- Chaldäisch 61
Coburg
– Veste Coburg 320
- Dänisch 2
Deutsch 48 f., 54 f., 57 f., 65, 67, 75, 172,
217, 227, 310, 329 f.
Deutschland 2, 127, 204, 279, 311, 319
- Eisenach
– Wartburg 36, 58
Eisleben 214
Englisch 2
Erfurt 213
– Kloster der Augustinereremiten 33
– Klosterbibliothek der Augustiner-
eremiten 19, 32
– Universität 12
- Finnisch 2
Florenz 54
Frankfurt (Main) s. 4: Frankfurter Messe
Frankfurt (Oder)
– Universität 205
Französisch 2
- Gomorra 299
Griechisch 37, 58 f., 61, 79, 154, 171
- Hebräisch 57, 59, 61, 63, 154, 171
Heiliges Römisches Reich 2, 40 f., 54,
73, 153, 211, 219, 329
s.a. 4: Recht / Reichsrecht
Hessen 214
- Ingolstadt 89
Israel 94, 325
s.a. 4: Hebräer; Israel (Volk); Juden
Italien 34
Italienisch 2
- Jena 32, 213
Jerusalem 75
Joachimsthal 60
Juda 75, 146
Jüterbog 147
- Köln 43, 203, 206 f.
Konstantinopel 311
Konstanz s. 4: Konzil
- Latein 2, 50, 54, 61, 67, 79, 154, 171,
182 f.
Leipzig 32, 37, 39
s.a. 4: Leipziger Disputation
Löwen 43, 203 f., 206 f.
- Magdeburg 39
Mainz 203
Meissen 218
Monte Croce 54
- Nicäa s. 4: Konzil
Niederländisch 2
Nürnberg 13, 34, 42, 46 f., 60, 87, 171,
211 f., 323
s.a. 4: Reichstag
– Obrigkeit 38
– Schottenkloster zu Sankt Egidien 322
– Stadtrat 40
- Oberdeutschland 84
Orient 14, 54

- Orlamünde 213
- Paris
 - Universität 147
- Polnisch 2
- Rom 73, 86, 146, 192, 204
- Rostock 214
- Sachsen 31, 33, 45, 56, 94, 155, 186, 213 f., 320
- Sächsisch 214
- Schwedisch 2
- Schweiz 84
- Sinai (Berg) 315
- Sodom 299, 308
- Spanisch 2
- Speyer s. 4: Reichstag
- Straßburg 49, 177, 195
 - s.a. 4: Theologie
- Toskana 54
- Tschechisch 2
- Tübingen 69
- Türkei 74
- Ungarn 54, 311
- Venedig 34
- Wartburg s. Eisenach
- Wittenberg 2, 36, 47, 188, 214, 216, 309, 329
 - s.a. 4: Reformation
 - Bücherverbrennung 202–207
 - Druckwesen 37, 39, 41 f., 44 f., 49, 54, 56, 65, 201, 216
 - Schloßbibliothek 33
 - Universität 12, 32, 37, 40, 61, 202, 212–216
 - Zensur 50, 215 f., 220
- Worms 62
 - s.a. 4: Reichstag; Wormser Edikt
- Zürich 31, 55

4. Sachregister

- Abendmahl 84, 163, 170, 181, 189,
195 f., 279, 323
s.a. Eucharistie; 1: Jesus Christus;
Streit
- Abgötterei 83, 208, 278, 286, 315
- Ablaß 48, 73, 208, 278
s.a. Bücher (2)
- Ackerleute 172
s.a. Bauer
- actus credendi s. Glaubensgeschehen
- Adel 51, 74, 169, 312
- Affekt s. Gefühl
- Agitation 77 f.
- Aktion 176
– politische Aktion 177
- Altertum 14
- Altes Testament 56, 93, 102, 171, 181,
199, 261, 297
s.a. Zeitalter
- Amt (officium)
s.a. Beamter
– Amt des Gesetzes (s.a. Gesetz / usus
legis) 284 f.
– Amt des Heiligen Geistes 251 f.
– Amt in der Familie 126
– Apostelamt 187
– geistliches Amt 167
– kirchliches Amt (s.a. Obrigkeit) 17,
144, 183, 322
– Luthers Amt 188 f., 207, 218
– obrigkeitliches Amt (s.a. Erziehung;
Studium; Vernunft) 130 f., 133, 135,
173, 218
– öffentliches Amt 126, 171, 183
– politisches Amt 183
– Predigtamt 97, 150, 172 f., 187, 234,
236, 322
– theologisches Amt 17, 188, 214,
218
– universitäres Amt 183
- Analphabetismus 268
s.a. Illiteralität; Lesefähigkeit
- Andacht 83, 317
s.a. Buch (2)
- Anfechtung (tentatio) 21, 27, 108, 110,
145, 290 f., 305
- Anmerkung 19
- Annalen (annales) 199
- Anschaulichkeit 59, 86, 113, 117, 278
- Anschauung 115
- Anstreichung s. Unterstreichung
- Anthropologie (Theologie) 94–98, 275
- Antichrist 325
s.a. Papst; Regiment
- Antike s. Literatur; Religion
- Antinomer 324
s.a. Streit
- Apostel 187, 228 f., 231, 234–237, 269,
272, 277, 314 f., 324
s.a. Amt; Lesen; Zeitalter
- Apostelgeschichte 210
- Approbation (von Büchern) 199 f., 211,
215, 221, 315
s.a. Zensur
- Arbeit 15 f., 16, 21, 39, 66 f. 184, 188,
330
s.a. Lehre (2); Öffentlichkeitsarbeit
- Arbeiter 312
- Armut 132
– Arme 131 f.
- Arzt s. Medizin
- Auferstehung 74, 85, 95, 103–111, 115,
117, 139, 185 f.
s.a. Buch (3); Gewißheit; 1: Jesus
Christus; Predigt
- Aufklärung (Epoche) 93
- Aufklärung (Klarheit verschaffen) 184,
188, 221
- Aufuhr 81, 219, 309
s.a. Bücher (2)
- Auge (oculus) 95, 239, 241–244, 248,
253–255, 257, 269 f., 274 f.
s.a. Gesichtssinn
- Augsburger Bekenntnis 73, 82
- Augustinereremiten 12 f., 19, 32, 83, 318
s.a. Mönchtum
- Autonomie 151, 222
s.a. Freiheit

- Autor 18, 194, 315
 s.a. Heiliger Geist
- Autor – Adressat 109, 115, 252
- Autorität
- Autorität der Bibel 52 f., 90, 139–141, 146, 208
 - Autorität der Lutherschriften 52 f., 149
 - Autorität des Buches 172, 189, 199, 200
 - Autorität neben der Bibel 316
 - irdische Autorität 280
 - kirchliche Autorität 203
 - menschliche Autorität 301
 - obrigkeitliche Autorität 207, 301
 - theologische Autorität 216
- Bann 203
- Bannandrohungsbulle s. Bulle
- Barmherzigkeit 87
 s.a. 1: Jesus Christus
- Bauer 71, 121, 157, 161, 170, 312
 s.a. Ackerleute
- Bauernkrieg 177, 195, 309, 323
- Baum der Erkenntnis 282, 305
- Beamter 131, 169
- Bekenntnis 203, 247
 s.a. Buch (2)
- Belehrung 109, 120, 170, 172
 s.a. Lehre (2)
- Besserung 17, 121, 124, 311
- Bewegung (Gesellschaft)
- evangelische Bewegung 323
 - hussitische Bewegung 177
 - Ketzerbewegung 310, 313
 - Reformation als Volksbewegung 323
 - reformatorische Bewegung 42, 47, 63, 78, 175, 201, 204, 226, 310, 319, 332
- Beichte 74, 170, 195 f., 279
- Benediktiner 322
 s.a. Mönchtum
- Bibel (auch: Heilige Schrift)
- s.a. Autorität; Buch (2); Erfahrung; Freiheit; Gegenwart; Gesetz; Glaube; Handeln; Heiliger Geist; 1: Jesus Christus; Katechismus; Kirche; Leben, schriftgerechtes; Lehre (1–2); Predigt; Recht; Reformation; Schrift (Heilige Schrift); Sprache; Sünde; Theologe; Theologie; Vernunft; Verstand; Verstehen; Wahrheit; Wissen; Wort Gottes; Zeitalter
 - Beten der Bibel 27
 - Bibel als Buch des Lernens 137–144, 225
 - Bibel als Hauptbuch s. Buch (3)
 - Bibel als historischer Faktor 309–313
 - Bibel als Ketzerbuch 310, 317
 - Bibel als Maßstab anderer Bücher 82–85, 87–90, 92, 145–154, 199, 210
 - Bibel als Ziel anderer Bücher 197 f.
 - Bibel für alle Christen 327
 - Bibel im Mittelalter 316 f. 328, 330
 - Bibel und Bibliothek 79
 - Bibel und Lutherbild 3–5
 - Bibel und Papst 51, 144, 316, 328
 - Bibel und Recht 129, 133
 - Bibel und religiöser Streit 309 f.
 - Bibel und Scholastik 318
 - Bibel und weltliches Regiment 126 f.
 - Bibel unter der Bank
 (s.a. Evangelium; Wort Gottes) 146 f., 309
 - Bibelausgabe 15, 34
 - Bibelauslegung (s.a. Exegese; Literatur, exegetische) 77, 220
 - Bibelbesitz 172, 201, 317
 - Bibeldruck 37, 41, 217
 - Bibelkenntnis 13, 16 f., 143, 147, 155, 157
 - Bibelrevision (s.a. Wissen) 58–63, 65–67
 - Bibelstudium (Schriftstudium)
 (s.a. Glaube; Theologe) 16, 18, 25, 140 f., 145–151, 155, 161, 167, 225, 230, 237, 265, 271, 280
 - Bibelübersetzung (s.a. Heiliger Geist) 10, 12, 31, 43, 55–63, 65–67, 217, 330, 332
 - Bibelvergessenheit 147
 - deutschsprachige Bibel 53, 63, 65, 67
 - Distanz zur Bibel 81
 - freie Verbreitung der Bibel 220, 224
 - Heilskraft der Schrift 271
 - historische Exempel in der Bibel 278
 - Lebenswirksamkeit der Bibel 230
 - Lernen der Bibel 12, 16 f., 146, 321, 327 f., 330
 - Lesen der Bibel 12–30, 32, 140 f., 143–147, 149, 151, 155, 161, 165 f., 171, 197, 230, 234 f. 254, 264, 266, 268, 272, 277, 328
 - Meditation der Bibel 21, 25
 - Metaphorik des Bibelbegriffs 103, 104, 109–111
 - Mündlichkeit der Schrift 270

- obrigkeitlicher Dienst an der Bibel 312 f.
- Öffentlichkeit der Bibel 53
 - ans Licht gebrachte Bibel 147, 194, 307, 316, 324
 - Bibel ist am Tage 123, 152 f., 191, 320
- Umgang mit der Bibel 16, 322, 330
- Verachtung der Bibel 316 f., 322, 324
- Verdrängung der Bibel 316 f.
- Verkauf der Bibel 217
- Veröffentlichung der Bibel 46
- Verstehen der Bibel s. Verstehen
- Vorgehen gegen die Bibel 329
- Wahrheit und Bibel 119, 166–169
- Zensurfreiheit der Bibel 219, 222
- Bibliothek 7, 12, 30–35, 50 f., 63, 79, 146, 182
 - s.a. Bibel
- Bibliotheksbenutzung 32 f., 35
- Biblisches Recht s. Recht
- Bildung
 - s.a. Druck; Kunst (Kenntnis); Prediger; Predigt; Wahrheit; Wissen; Wissenschaft
- Bildung der Erzväter 291
- Bildung in der Lebenswirklichkeit 321
- Bildung und Lesen 12, 35
- Bildungsfortschritt 320
- Bildungsfunktion des Buches 8 f., 63, 119–174, 187 f., 265, 284, 329, 330
- Bildungsstand 234
- Bildungsunterschied 182
- Bildungswesen (s.a. Schule) 154, 173
- Breitenbildung s. Predigt; Reformation
- Elementarbildung 170 f., 173 f., 174
- fehlende Bildung 234
- Gebildeter 182
- gelehrte Bildung 79, 171
- höhere Bildung 171
- katechetische Bildung 174
- Massenbildung 166
- religiöse Bildung (s.a. Geschichte; Katechismus) 135–169, 171–173, 285, 327 f.
- ungebildeter Christ 234
- weltliche Bildung 173
- Billigkeit 198
- Bischof 17, 144, 212, 320
 - s.a. Stimme; Zensur
- Böhmische Brüder 47
- Böse, das 187 f., 278, 284–286, 302, 328
- Bosheit 125, 284, 288, 292
 - s.a. Bücher (2); Recht
- Brauch 205, 210
- Brief 17, 95, 97 f., 100, 178, 180
- Briefe (Neues Testament)
 - (auch: Episteln) 38, 143
- browsing 32 f.
- Brüder vom gemeinsamen Leben 214
- Buch (1)
 - s.a. Bildung; Buchmetaphorik; Bücher (1–3); Epoche; Erkenntnis; Evangelium; Freiheit; Gegenwart; Geschichte; Gesetz; Glaube; Herrschaft; Kirche; Kommunikation; Leben; Lehre (1); Obrigkeit; Öffentlichkeit; Predigt; Recht; Reformation; Studium; Sünde; Teufel; Theologe; Verhalten; Vernunft; Wahrheit; Wissen; Zeitalter; Zensur
- Begrenzung des Buches 191–225, 329
- Buch (Begriff) (s.a. Streit; Wahrheit) 7 f., 68–118
 - Buch – Büchlein 70–78
- Buch als Medium des Wortes 255–260
- Buch des Lernens (s.a. Bibel; Katechismus) 137–144, 155 f., 158, 163 f., 167, 225
- Buch und Lutherbild 3
- Buchablieferung 218, 223
- Buchaufsicht s. Zensur
- Buchbesitz (s.a. Lesen) 10, 12, 30, 201
- Buchbewertung 225
- Buchdefinition 70
- Buchdruck s. Druck
- Bucheinband 18, 32, 56
- Bucheinzeichnung 12, 18, 229 f., 265
- Buchempfehlung 34, 55, 63
- Bucherwerb (auch: Literaturerwerb) 12, 30–33, 46, 56, 63, 162, 236
- Buchgeschenk 31, 34, 63
- Buchherstellung 6, 35–65, 329
- Buchkauf 31, 34, 50, 56, 182, 217
- Buchkonfiskation 201, 216, 221, 224, 329
- Buchkritik (s.a. Buchskepsis; Bücherfeindschaft; Glaube) 7, 151, 193–200, 225, 229, 231, 265, 321
- Buchleihe 34
- buchloses Zeitalter s. Zeitalter
- Buchmarkt 2, 56
- Buchmesse s. Frankfurter Messe
- Buchprädikation 69, 79–93, 225

- Buchproduktion 193, 201
- Buchskepsis (s.a. Buchkritik; Bücherfeindschaft) 7, 146, 151, 196, 201, 229, 231, 261 f., 265, 273, 315
- Buchumfang 71 f.
- Buchverkehr 12, 30–35, 63
- Buchversorgung 320
- Buchzeitalter s. Zeitalter
- Buchzeugnis 30, 51, 73, 141, 148 f., 181, 278 f., 306, 319
- duplex usus libri 287
- Eingriff ins Buchwesen 200–220, 222, 224, 329
- Gedächtnisfunktion des Buches 283
- Handlungsfeld Buch 6, 10–68, 329
- Reichweite des Buches 232, 332
- soziale Bedeutung des Buches 119, 169–174, 179–183, 327
- Verfügbarkeit des Buches 332
- Buch (2) (Typ)
 - s.a. Bibel; Chronik; Buch / Historie; Entscheidungssammlung; Flugschrift; Kommentar (Buch); Postille; Sammelwerk; Traktat
 - Andachtsbuch 28
 - Bekenntnisbuch 157
 - Gebetbuch 28, 37, 157, 201
 - Gesangbuch 28, 37, 87
 - Handbuch 164
 - Hausbuch 156
 - Lebensbuch 156–159, 161
 - Lehrbuch 121 f., 137, 143, 156 f.
 - Schulbuch 121, 156
 - Stundenbuch 147
- Buch (3) (liber) (Luthers Terminologie)
 - beschissene Buch 86
 - Buch der Auferstehung (liber de resurrectione) 104, 110
 - Buch der Natur 109
 - Buch der Seligen 94
 - Buch des Evangeliums und der ganzen Schrift 88, 90
 - Buch des Lebens (liber vitae) 94–96, 112, 115, 117
 - Buch des Mohammed 75
 - Buch des Teufels 323
 - Buch Gottes (Dei liber) 88, 104, 109, 112, 115–118, 143 f., 154
 - der Christen Buch 74, 76, 88
 - Gottes des Vaters Buch 75
 - gutes Buch 308, 315
 - Hauptbuch (Bibel) 8, 76, 88, 144, 149, 168, 197, 309, 317, 327 f.
 - Historie (historia) (Historienbuch) (s.a. Buch (2); Literatur, historische) 28, 79, 85, 135, 199, 277 f.
 - Judenbuch 74, 83, 89
 - Ketzerbuch 310, 317
 - lebendiges Buch 99
 - liber scripturae 88
 - Menschenbuch 76, 89, 125
 - nützliches Buch 126, 189
 - Papstbuch 74, 83, 89
 - Schandbuch 76
 - Schand-, Schmach- und Lügenbuch 215
 - schöndestes Buch 89
 - Trostbuch 145, 157
 - Türkenbuch 74, 83, 89
 - ursprüngliches Buch (Bibel) 168
 - Buchführer 31
 - Buchhändler (bibliopola) 42
 - Buchmetaphorik 8, 69 f., 93–118, 259 f., 266, 284, 331
 - s.a. Erfahrung; Gewissen; Glaube; Gott; Handeln Gottes; Heiliger Geist; Herz; Leben; Metaphorik; Predigt; Sünde; Theologie; Verstehen; Wahrheit; Wissen
 - Buchstabe (littera)
 - s.a. Glaube; Predigt
 - Buchstabe als Medium des Wortes 255–260
 - Buchstabe der Heiligen Schrift 84
 - Buchstabe gegen freie Vernunft 134
 - Buchstabe gegen lebendiges Wort 97, 102, 139, 227, 231, 253, 255, 269
 - buchstabisches Wort 22, 24, 235
 - tötender Buchstabe 101
 - toter Buchstabe (littera mortua) 102, 112, 257–259, 261 f., 266 f., 315, 331
 - Buchstabe – Geist (spiritus – littera) 23, 101 f., 118, 256, 261, 264–267, 273
 - Bücher (1)
 - s.a. Buch (1–2); Erfahrung; Studium; Verdammung; Wissen
 - antireformatorische Bücher 206
 - Bücher des Lernens 155 f., 162, 166, 225
 - Bücherfeindschaft (s.a. Buchkritik; Buchskepsis) 146
 - das Büchermachen hat kein Ende (s.a. 5: Koh 12,12; Bücher (1) / Menge ...) 125, 193, 198 f., 235
 - Bücherverbrennung (s.a. Obrigkeit; Öffentlichkeit; Papst; Wahrheit) 202–206, 208–210, 223

- Büchervernichtung
(s.a. Wahrheit) 51, 202–211, 220, 224 f.
- gegen das Evangelium gerichtete Bücher 193
- Menge der Bücher
(s.a. Büchermachen; 5: Koh 12,12) 89, 123, 125, 146, 152, 168, 184, 189, 193–200, 225, 282 f., 308, 310, 314, 316–318, 320–323, 325, 328
- nichtbiblische Bücher
(s.a. Wahrheit) 145–154, 168
- Bücher (2) (libri) (Luthers Terminologie)
- Arzneibücher 79
- aufrührerische Bücher 81
- böse Bücher 86 f. 188, 190 f., 193, 325, 327
- Bücher aller Fakultäten 85
- Bücher aller Gelehrten 85
- Bücher der Heiligen 52, 148
- Bücher der Juristen (Juristenbücher) 76, 80, 85, 90 f., 99, 124, 129
- Bücher der Kanonisten (libri Canonistarum) 82
- Bücher der Konzilien 52, 149
- Bücher der Pfaffen 318
- Bücher der Philosophen (libri philosophorum) 76, 85
- Bücher der Schwärmer 34, 84
- Bücher der Unchristen 145 f.
- Bücher der Väter (Kirchenväter) 24, 52, 76, 82, 148 f., 277
- Bücher der Vorfahren 52
- Bücher des lebendigen Gottes 76, 88
- Bücher neben der Heiligen Schrift 198
- Bücher vom Ablass, Fegefeuer, Klösterei, Heiligendienst, Wallfahrt 208
- Bücher von den Künsten 79
- christliche Bücher 76
- deutsche Bücher 217, 321
- eruditissimi libri 73, 153
- falsche Bücher 86, 150, 184, 186
- feine Bücher 87
- fromme Bücher (pii libri) 323
- giftige Bücher 86
- große Bücher 42, 74, 87
- gute Bücher 18, 20, 81, 86 f., 151, 186, 190, 193 f., 277, 322, 325, 327
- häretische Bücher 76
- heidnische Bücher 86 f., 278
 - Bücher der Heiden (s.a. Wahrheit) 76, 85, 133, 145 f., 310
- libri gentilium 84, 87
- omnes gentium libri 84
- heilige Bücher 16, 53, 140
- heillose Bücher 86, 322
- heilsame Bücher 26, 86, 158, 322
- irrige Bücher (libri erronei) 204
- kanonische (biblische) Bücher (canonici libri) 88–90, 315
- köstliche Bücher 316
- libri prophani 89
- libri Rottarum 84
- libri Sacramentariorum 84
- Menschenbücher (libri hominum) 89, 91 f. 124, 169
- menschliche Bücher (s.a. Erfahrung; Wissen) 125 f., 136
- Mönchsbücher (s.a. Wort Gottes / Mangel ...) 32, 76, 83, 88, 308, 318, 327
- Mosaische Bücher 76
- nichtchristliche Bücher 146
- nützliche Bücher 86 f., 152, 191, 324 f., 327
- päpstliche Bücher (auch: Bücher des Papsts, des Papsttums; libri papae; libri papistici) 73, 76, 80, 82 f., 92 f., 203 f., 206, 208 f., 222, 279, 327, 330
- pestilentes et blasphemi libri 323
- rechte Bücher 86, 88
- Rechtsbücher 76, 79, 83, 125, 129, 131–133, 135, 190, 196, 198, 285, 308, 328
- rechtschaffene Bücher 32, 86, 88, 140, 318
- recti libri 88
- reiche Bücher 191
- schädliche Bücher 47, 81, 86, 200, 308, 310, 324 f., 327
- schändliche Lügenbücher 86
- schlechte Bücher (mali libri) (s.a. Streit) 194, 200, 225, 315, 324
- Sophistenbücher 32, 52, 82, 318
- stürmische und kriegerische Bücher 307
- theologische Bücher 150, 308
- unflätige Bücher 86
- unflätige giftige Bücher 83
- unnütze Bücher 47, 86, 196, 200, 225, 310
- unzeitige Bücher 194
- wahre Bücher 86
- weltliche Bücher 76
- wichtige Bücher 38, 40

- Büchlein s. Buch (1) / Buch (Begriff)
 Bürger 51, 144, 169, 312
 Bürgertum 174
 Bulle 48, 184, 205, 208, 309, 240
 – Bannandrohungsbulle 75, 202 f., 206
 Buße 55, 196, 311 f.
- Christenheit 39, 54 f., 92, 121, 137, 154,
 164, 209, 310 f., 318, 320
 s.a. Vernunft; Verstand
 Christentum 54, 87, 105, 123, 150, 184 f.
 Christliche Literatur s. Literatur
 Christliches Leben s. Leben
 Christologie 94–96, 139 f.
 s.a. 1: Jesus Christus
 Christsein s. Leben
 Christus allein (solus Christus) 51, 140,
 164
 s.a. 1: Jesus Christus
 Chronik 79, 319
 s.a. Buch (2)
 Confessio Augustana 73, 153
 coram Deo s. Gottesbeziehung
 coram diabolo 259
 coram homine 256, 259
 coram mundo 256, 259, 264, 266
- Daniel (Buch) 34
 Dekalog s. Gebot
 Dekretalen s. Recht
 Denken (cogitare, cogitatio) 21 f., 33,
 113, 120, 141, 159, 252, 254 f., 258,
 271, 327
 s.a. Gedanke; Wirtschaft
 – Reflexion 12
 Deutsche 188
 s.a. 3: Deutsch; Deutschland
 Dichtung (auch: Dichter; Poet;
 Poetik) 27 f., 79, 91, 120, 126, 129,
 154, 291
 Didaktik 155 f., 160, 162, 164 f., 173,
 183
 s.a. Erziehung; Pädagogik; Schule;
 Unterricht; Unterweisung
 Diluvium s. Sintflut
 Diskussion 176
 s.a. Gespräch
 Disputation 41, 207, 216
 s.a. Leipziger Disputation
 Dogma 316
 Dogmatik 34, 137, 154
 Dominikaner (auch: Prediger-
 mönche) 74, 76, 83
 s.a. Mönchtum
- Dorf 158, 176
 Dreieinigkeit s. Trinität
 Druck (Buchdruck, chalcographia,
 typographia) 43–45
 s.a. Bibeldruck; Evangelium; Katechis-
 mus; Papst; Predigt; Reformation;
 Wissen; Zeitalter, typographisches;
 Zensur
 – Buchdruck als Geschäft 36–42, 55 f.
 – Buchdruck als Gottesgeschenk 175,
 192, 307, 319, 321, 324, 330
 – Buchdruck als Zeichen der End-
 zeit 319 f.
 – Buchdruck gegen Gott 324 f.
 – Buchdruck und Bildung 120 f.
 – Buchdruck und Geltung von
 Wissen 178
 – Buchdruck und Kommunikation 4,
 176 f., 181
 – Buchdruck und Lutherbild 5, 10, 175
 – Buchdruck und Öffentlichkeit 178,
 180
 – Buchdruck und vermehrtes Schrift-
 tum 205
 – Druck (Begriff) 72
 – Druckablauf 43
 – Druckauftrag (auch: Druckvergabe)
 (s.a. Gerechtigkeit; Obrigkeit) 37,
 40–43, 64–66
 – Druckkorrektur 36, 45, 58, 65, 329
 – Druckkosten 38 f., 41
 – Druck- (auch: typographische)
 Mentalität 178 f.
 – Druckqualität 36–38, 43 f.
 – Drucktechnik 36, 43–45, 56, 65, 329
 – Drucktype 31, 43 f., 213
 – Drucküberwachung 45, 64 f.
 – Druckwerk (auch: Druckerzeug-
 nis) 36, 38, 40, 42, 77–79, 197
 – Erstdruck 201
 – Lob des Buchdrucks 7, 191
 – Nachdruck 38–40, 65, 200 f.
 – Typographie 178
 – typographische Kultur 177
 Drucker (typographus) 37–39, 42, 49, 55,
 65, 201, 215
 s.a. Gott
 – Nachdrucker 39 f.
 – Originaldrucker 39 f., 201
 Druckerei (auch: Druckerwerkstatt;
 Offizin; Presse) 36–38, 40–45, 65, 177,
 213, 215
- ecclesia s. Stand bei Luther

- Eltern 161, 170, 295
 - s.a. Gewalt (Einfluß)
- Empfinden s. Gefühl
- Endzeit s. Druck; Evangelium; Gegenwart; Reformation
- Entscheidungssammlung 128
 - s.a. Buch (2)
- Epoche 276, 288, 293, 306
 - s.a. Geschichte; Zeitalter
- Epochengliederung und Buch 313–325
- Erfahrung
 - s.a. Glaube
- Buchwissen und Erfahrung 134
- Erfahrung der Erzväter 291
- Erfahrung des Gesetzes 251
- Erfahrung des Gotteswortes 247, 264
- Erfahrung im mundus originalis 296
- Erfahrung in Büchern 87, 123, 125 f., 194
- Erfahrung und Buchmetaphorik 108, 114 f.
- Erfahrung und Lernen 159
- Erfahrung und Lesen 24, 141, 330
- Erfahrungen der Bibel 125
- Erfahrungen in menschlichen Büchern 126
- Ganzheit der Erfahrung 284
- geschichtliche (auch: historische) Erfahrung 132–135
- Gotteserfahrung 141, 251
- Lebenserfahrung (s.a. Wissen) 105, 278
- Sündenerfahrung 252, 290 f.
- zeitgenössische Erfahrung und alttestamentliche Zeit 199
- Erkenntnis
 - s.a. Baum der Erkenntnis; Glaube
- Buch und Erkenntnis 1, 7, 92, 123, 326
- Erkenntnis Adams 293
- Erkenntnis der Wahrheit (cognitio veritatis) 254
- Erkenntnis der Welt Dinge 113
- Erkenntnis des göttlichen Wortes 146
- Erkenntnis durch Hören und Lesen 249
- Erkenntnis im Sündenstand 283
- Erkenntnisvermögen 65
- fragmentarische Erkenntnis 284
- Glaubenserkenntnis 259
- Gotteserkenntnis 96, 103 f., 138, 230, 270, 330
- historische Erkenntnis 148, 297
- moralische Erkenntnis 99 f.
- Naturerkenntnis 283 f., 292
- philosophisch-spekulative Erkenntnis 15
- rationale Erkenntnis 104
- Rechtserkenntnis 129, 133, 135, 284
- reformatorische Erkenntnis 2, 141 f., 237
- Sündenerkenntnis (s.a. Evangelium; Glaube) 285 f., 291 f.
- theologische Erkenntnis 141, 183
- urständliche Erkenntnis (s.a. Schrift) 282 f., 292 f., 296, 299, 314
- Vernunftserkenntnis 242
- Verstandeserkenntnis 242–244
- Welterkenntnis 330
- Erziehung
 - s.a. Didaktik; Pädagogik; Schule; Unterricht; Unterweisung
- christliche Erziehung 157
- Erziehung fürs obrigkeitliche Amt 133
- Erziehung im mundus originalis 295 f., 301
- Erziehung in der Reformationszeit 123, 320 f.
- Erziehungskonzeption Luthers 123, 156
- Kinder- und Jugend Erziehung 165
- religiöse Erziehung 234
- schulische Erziehung 120
- Erzväter 289–297, 301, 304, 314
 - s.a. Bildung; Erfahrung; 1: Jakob; Lernen; Patriarchen; Predigt; Regiment; Verstand; Wissen
- Ethik
 - s.a. Moral; Sittlichkeit
- Luthers Berufsethik 157
- Eucharistie 317
 - s.a. Abendmahl
- Evangelien 38, 111, 143
- Evangelisten 229
- Evangelium
 - s.a. Buch (3); Bücher (1); Druck; Gegenwart; Gesetz und Evangelium; Reformation; Verdammung
- Abkehr vom Evangelium 308
- Bekenntnis zum Evangelium 203
- Bewahrung des Evangeliums 314
- Dienst am Evangelium 327
- Evangelium als Gottesgeschenk 330
- Evangelium als mündliches Wort 228, 231, 234, 261–263, 269

- Evangelium als schriftliches Wort 263
- Evangelium im Herzen 98, 112, 251
- Evangelium in der Endzeit 201
- Evangelium und Buch 1, 100, 276 f., 326
- Evangelium und Buchdruck 175, 192
- Evangelium und religiöse Literatur 82
- Evangelium und Sündenerkenntnis 286
- Evangelium unter der Bank (s.a. Bibel; Wort Gottes) 147
- Geringschätzung des Evangeliums 101, 158, 217
- im Buch verborgenes Evangelium 231
- Lernen des Evangeliums 123, 320
- Lesen des Evangeliums 237
- letzte Offenbarung des Evangeliums 319
- metaphorische Erkenntnis des Evangeliums 104, 109–111
- Predigt des Evangeliums 90 f., 211, 239, 308
- Verteidigung des Evangeliums 217, 220
- vorenthaltenes (auch: verheimlichtes) Evangelium 236
- Wahrheit des Evangelium 91
- Evangelium und Gesetz s. Gesetz und Evangelium
- Ewiges Leben 85, 94, 230, 259
- Exegese 15, 21, 25, 34, 136, 144, 147, 199
 - s.a. Bibelauslegung; Heiliger Geist; Literatur
- Existenz s. Leben
- Fabel 318
- Fachliteratur s. Literatur
- Familie 126, 172 f.
 - s.a. Amt
- Fegefeuer 278
- Feuer (ignis) 202, 204, 206, 208, 210
- Feuerprobe 210
- Fleisch 91, 124, 151
- Fleisch – Geist s. Geist – Fleisch
- Flugschrift 77 f., 177
 - s.a. Buch (2); Öffentlichkeit
- Forschung s. Wissenschaft
- Fortschritt
 - technologischer Fortschritt 175
- Frankfurter Messe 31
- Franziskaner (auch: Barfüßer) 76, 83
 - s.a. Mönchtum
- Frau 166, 320
- Freiheit
 - s.a. Autonomie; Gott; Grundrecht; Reformation
 - evangelische Freiheit 190
 - Freiheit des Buches 191–225
 - Freiheit des Gotteswortes 149, 217, 222, 224, 329
 - Freiheit eines Christenmenschen 223 f.
 - christliche Freiheit 224, 329
 - Freiheit gegenüber dem Buch 140
 - Freiheit gegenüber der Obrigkeit 223
 - Freiheit im Glauben 100
 - Freiheit von Sünde und Tod 224, 267
 - Freiheit zum Wort Gottes 268
 - Gewissensfreiheit 223 f.
 - Glaubensfreiheit 223
 - Meinungsfreiheit 220, 222
 - Publikationsfreiheit 191, 220, 222, 224, 329
 - willkürliche Freiheit 329
 - Zensurfreiheit s. Bibel; Wort Gottes
- Friede 100, 127, 155, 211, 218
- Frömmigkeit 12, 20, 24, 26, 29, 63, 66, 173, 262
 - s.a. Gesetz
- Fürst 17, 100, 126, 128, 130–133, 135, 166, 169, 186, 189, 218, 223, 312
 - s.a. Herr (Herrschaft)
- Galaterbrief 238
- Gebet 16, 21, 25–27, 63, 65–67, 151–153, 155, 237, 245, 311 f.
 - s.a. Bibel; Buch (2); Gott
- Gebot
 - äußerliches Gebot 100, 284
 - Gebot der Nächstenliebe 196
 - Gebot im Urstand 282
 - göttliches Gebot 152, 208, 248, 250, 278
 - menschliches Gebot 208
 - päpstliches Gebot 209
 - Vernunftgebot 100
 - Zehn Gebote (Dekalog) (s.a. Obrigkeit) 19 f., 27, 129 f., 160 f., 163 f., 169 f., 173, 328
- Gedächtnis (memoria) 129, 142, 277, 279
 - s.a. Buch (1); Lernen; Lesen; Studium
- Gedanke 18 f., 24, 29, 80, 97, 99, 113, 115, 150, 160, 181, 196, 253, 267, 319
 - s.a. Denken
 - Gedanke als Artikulationsform des Wortes 255–260

- Gefühl (auch: Affekt; Empfinden) 22, 84, 120, 149, 250 f. 267, 278
- Gegenwart 53, 119, 132, 134, 167, 191, 277, 279, 301, 327
s.a. Geschichte
- Luthers Gegenwart
 - als Endzeit 319, 324 f.
 - als perditissimum saeculum 323
 - als Zeitabschnitt der Zweiten Welt 287, 291, 299
 - in Distanz zu Bibel und Evangelium 236, 317, 328
 - Sprachenkenntnis 154, 276
 - und biblische Vergangenheit 199
 - und das Buch 314, 320–324
- Gegner Luthers 14, 24, 41, 47, 49, 63, 73, 77 f., 81 f., 84, 122, 181, 183–190, 199, 205 f., 210, 212, 214, 217, 221, 224, 309, 324, 328 f.
s.a. Literatur; Theologe
- Geheimnis 150, 180 f., 184
- Gehör (auditus) 239–244, 247, 269 f., 273 f.
s.a. Verstehen; Wort Gottes
- Gehorsam 90, 242, 286, 305
- Geist
s.a. Buchstabe – Geist; Heiliger Geist; Leben
- Buchwissen und Geist 134
 - Geist Christi 65
 - Geist Gottes (auch: göttlicher Geist) 91, 131, 249, 251, 267
 - Geist im Herzen 258
 - Geistesbegabtheit 296
 - Geistlosigkeit 258
 - lebendigmachender Geist 101
 - menschlicher Geist 19, 141, 249, 271
 - verkehrter Geist 81
- Geist – Fleisch 124
- Geisteswissenschaft 32
s.a. Wissenschaft
- Geistlicher 82, 158–160, 194, 327
s.a. Klerus; Pastor; Pfaffe; Pfarrer; Prediger; Priester
- Geld 48, 189
- Gelehrsamkeit 1, 17, 61, 68, 85, 91, 99, 113, 143, 147, 150, 166, 194, 248, 278, 293
s.a. Wissen
- Gelehrter 25, 51, 59, 143, 152, 182, 191, 208, 211, 321, 327
s.a. Bücher (2); Professor
- Gemeinde 159, 208, 234
s.a. Leben
- Gemeiner Mann 50, 57, 158, 161, 169–172, 174, 182 f., 236 f., 332
s.a. Volk
- gemeiner Christenmensch 163
- Gemeinwesen 126
- Gerechtigkeit
s.a. Gott; Herrschaft; Regiment
- Dienst an der Gerechtigkeit 99
 - Gerechtigkeit bei Publikation und Druckvergabe 39 f., 42, 65, 329
 - Gerechtigkeit des Urstandes 281 f., 284, 301
 - Gerechtigkeit durch den Heiligen Geist 252
 - iustitia civilis 197
 - Werkerechtigkeit (s.a. Selbstheiligung; Selbstrechtfertigung) 213, 248 f., 262, 317
- Gesamtausgabe der Werke
Luthers s. Luthers Werke
- Gesang s. Singen
- Geschichte (Historie)
s.a. Bibel; Buch (3) / Historie; Epoche; Erfahrung; Erkenntnis; Gegenwart; Gewissen; Glaube; Gott; Handeln; Literatur, historische; Moderne; Papst; Recht, historisches; Streit, historischer; Sünde; Teufel; Vergangenheit; Wahrheit; Welt / mundus originalis; Welt / secundus mundus; Wort Gottes; Zeitalter; Zeitlichkeit
- Buch und Geschichte 8 f., 276–325
 - Buch und historisches Geschehen 306–325
 - historische Funktion des Buches 276–281, 327
 - Einheit der Geschichte 297 f., 302 f., 305 f.
 - Geschichte (Begriff) 298 f.
 - Geschichte als Studienfach 154
 - Geschichte als Zeit unter der Sünde 281–287, 325
 - Geschichte und religiöse Bildung 166, 169
 - geschichtliche Existenz des Menschen 280–306, 314
 - Geschichtsdeutung 326
 - Geschichtsentwicklung (auch: historische Entwicklung) 281, 289, 299, 302
 - Geschichtsprozeß (auch: Geschichtsverlauf; historischer Prozeß) 9, 276, 281, 297 f., 301 f., 306, 309, 324, 326 f.

- Geschichtstheologie 188
- Geschichtsverständnis 187
- Gliederung der Geschichte 297
- Heilsgeschichte 303
- historischer Niedergang 299 f., 316, 328
- historisches Geschehen 276, 279, 314, 326
- historisches Geschehen und Buch 306–325
- Kirchengeschichte (s.a. Literatur) 13 f., 28, 79, 148, 167, 184, 277, 303
- Konstitution von Geschichte 281–287
- Offenbarungsgeschichte 303
- Periodisierung von Geschichte 281, 293
- Urteilsbildung mit Hilfe der Historie 132
- Weltgeschichte 303–306
- Gesetz
 - s.a. Amt; Erfahrung; Gesetz und Evangelium; Lehre (1); Liebe; Religion; Wort Gottes
 - biblisches Gesetz 177
 - Buch und Gesetz 98–100, 231, 277, 284–286, 290
 - Erfüllung des Gesetzes 177
 - Gesetz – Glaube und Liebe 81
 - Gesetz als Schrift 261
 - Gesetz Christi 82
 - Gesetz im Herzen 128, 130, 247
 - Gesetz im weltlichen Regiment 90 f., 126
 - Gesetz Mose 129, 133, 147, 302
 - Gesetz und Frömmigkeit 262, 285 f.
 - Gesetz und Glaube 184
 - Gesetz und historische Zeitalter 297
 - göttliches (auch: Gottes) Gesetz 177, 208, 247 f., 257
 - lex Christi 302
 - lex scripta (s.a. Zeitalter) 302
 - Mangelhaftigkeit der Gesetze 197
 - Menge der Gesetze (auch: Rechtsvorschriften) 125, 196–198
 - menschliches Gesetz 208
 - natürliches Gesetz (s.a. Vernunft; Verstand) 98–100, 112, 116 f., 128, 130, 284
 - göttliches Naturgesetz 169
 - päpstliches Gesetz 208
 - Unerfüllbarkeit des Gesetzes 286
 - usus legis 286
 - duplex usus legis 284, 287
 - usus politicus legis (erster Brauch des Gesetzes; primus usus legis) 284 f., 287
 - usus theologicus legis (secundus usus legis) 285, 287
- Gesetz und Evangelium 99, 139, 177, 190, 216, 248, 267
- Gesetzesreligion s. Religion
- Gesichtssinn 242
 - s.a. Auge; Verstand
- Gesinde 157, 161, 170, 172, 312
- Gespräch 177
 - s.a. Diskussion; Sprechen
- Gewalt (Einfluß)
 - s.a. Gott; Regiment
- elterliche Gewalt 301
- geistliche Gewalt 221
- Gewalt über Leben und Tod 300
- herrschaftliche Gewalt 135, 282
- kirchliche Gewalt 46, 195, 209
- militärische Gewalt 189
- obrigkeitliche Gewalt 100, 118, 127, 217, 225, 284, 287, 300–302, 304
- öffentliche Gewalt 282, 328 f.
- politische Gewalt (s.a. Lernen) 130, 311
- Rechtsgewalt 100
- Schwertgewalt 100, 281, 284, 300–302
 - Schwert- und Todesgewalt 304
- Staatsgewalt 131
- Strafgewalt 301
- weltliche Gewalt 218, 301
- Gewalt (Gewaltsamkeit) 81, 114, 207
- Gewissen (conscientia)
 - s.a. Freiheit; Gott; Unterweisung; Wort Gottes
- Gewissen (Begriff) 96
- Gewissen als historischer Faktor 311
- Gewissen als Personenzentrum (s.a. Herz) 239
- Gewissen als Ziel der Predigt 102
- Gewissen und Buchmetaphorik 97
- Gewissen und intensive Lektüre 19
- Gewissen und Vernunft 91
- Gewissen und Verstehen 142, 247, 269, 273
- Gewissen unter Gottes Herrschaft 223
- gutes Gewissen 224
- Stärkung des Gewissens 186
- Verwirrung der Gewissen 195, 199
- Zerstörung des Gewissens 323 f.
- Gewißheit 27, 159, 184, 250
- Gewißheit der Auferstehung 105

- Glaubensgewißheit 85, 247
- Heilsgewißheit 95
- Gläubiger (Glaube) 95, 171, 183, 196, 209, 218, 222 f., 238, 251, 328
 - s.a. Priestertum aller Gläubigen
- Altgläubige 207
- Glaube
 - s.a. Erkenntnis; Freiheit; Gesetz; Gewißheit; Heiliger Geist; Hören; Leben; Lehre (1); Lesen; Predigt; Sünde; Vernunft; Verstehen; Wahrheit; Wissen; Wort Gottes
- alter (vorreformatorischer) Glaube 214
- Buchstabengläubigkeit 141
- Eingriff in den Glauben 218
- evangelischer Glaube 159
- Glaube als Akt des Menschen 280
- Glaube als Erfahrung 95
- Glaube als geistliches Geschehen 242 f.
- Glaube als gutes Gewissen 224
- Glaube als Hören und Empfangen 244
- Glaube als rechter Verstand des Wortes 249
- Glaube als Vertrauen 246 f.
- Glaube als Werk Gottes 241
- Glaube an Christus 162, 184, 195, 208, 280, 285
- Glaube der Heiden 310
- Glaube im Herzen 239, 249, 251
- Glaube im Mittelalter 317
- Glaube im mundus originalis 293
- Glaube in der Reformationszeit 155, 194, 320
- Glaube und Bibel 83 f., 90, 146, 328
- Glaube und Bibelstudium (auch -lektüre) 145, 230, 256
- Glaube und Bibelverständnis 138
- Glaube und Buch 7, 73, 81, 87, 149, 187, 204
- Glaube und Buchkritik 195
- Glaube und Buchmetaphorik 94–96, 104 f., 108–117
- Glaube und Erkenntnis 243
- Glaube und Geschichte 303
 - Glaube als historischer Faktor 311
- Glaube und Katechese (auch: Katechismus) 160, 162, 164–166, 170
- Glaube und Lesen 5, 24
- Glaube und Öffentlichkeit 184, 190
- Glaube und sinnliche Wahrnehmung 275
- Glaube und Sündenerkenntnis 286
- Glaube und weltliches Regiment 131
- Glaubensfeind 54
- Glaubensgeschehen (actus credendi) 240 f., 244
- lebendiger Glaube 97, 248, 290
- mangelnder Glaube 196
- Rezeption des Lutherschen Glaubensverständnisses 177
- Zerstörung des Glaubens 323 f.
- Glaubensbekenntnis 20, 27, 47, 160 f., 163 f., 170
- Gnade 23, 97, 149, 177, 235, 248, 250 f., 259, 276, 285 f.
 - s.a. Gott / Wille Gottes; 1: Jesus Christus
- Götter 83
- Goldene Regel 99 f., 112, 196
 - s.a. Herz
- Gott
 - s.a. Buch (3); Bücher (2); Erfahrung; Erkenntnis; Gebot; Geist; Gesetz; Gottesbeziehung; Handeln; 1: Jesus Christus; Liebe; Mensch; Obrigkeit; Recht; Regiment; Sprache; Teufel; Trinität; Wort Gottes
- Freiheit Gottes 224, 331
- Gerechtigkeit Gottes 2, 96, 142, 281
- Geschenk Gottes (s.a. Druck; Evangelium; Wort Gottes) 175, 192, 256, 259, 267, 282, 307, 330
- Gewalt Gottes (potestas Dei) 300
- göttliche Natur 305
- Gott – Mensch (s.a. Handeln; Kommunikation) 103
- Gott als Drucker 93
- Gott als Herr der Geschichte 330
- Gott als Herr von Seele und Gewissen 224
- Gott als Redner 233, 239, 240
- Gott der Schöpfer 75, 201
- Gott der Vater 75, 87, 95 f.
- Gott und Buchmetaphorik 94, 97 f., 103–111, 114–116
- Gott und Gebet 152
- Güte Gottes (bonitas Dei) 282
- Herrschaft Gottes (s.a. Herz) 223
- Kenntnis von Gott 155
- Menschwerdung Gottes 90
- Nähe zu Gott 290
- Schöpfer – Geschöpf 103
- Sprache Gottes 154
- Strafe Gottes 54, 248, 299 f., 308, 330
- Verborgenheit Gottes 311

- vox domini 241
- Werk Gottes (s.a. Glaube; Hören; Lesen; Predigt) 250 f., 259, 303
- Wille Gottes (s.a. Lernen) 26, 95 f. 98, 116, 122, 135–137, 160, 169, 224, 249, 267, 286, 313, 330
 - göttlicher Rechtswille 129, 169
 - Gottes Gnadenwille 223
- Zorn Gottes (s.a. Papst) 248, 307 f.
- Gottesbeziehung (auch: Gottesverhältnis) 23, 92, 97, 100–102, 112, 115 f., 124 f., 141, 170, 233, 252, 255, 267, 289
 - s.a. Gott; Kirche; Kommunikation
- coram Deo 92, 256, 259, 264, 266
- Gottesdienst 21, 26, 157, 181, 227, 245
- Gottesferne 100–102, 112, 116–118, 256, 259, 331
- Gottesfurcht 286, 299
- Gotteslästerung 201, 217, 320
- Gottesverhältnis s. Gottesbeziehung
- Gottesverständnis 85
- Gotteswort s. Wort Gottes
- Gottlosigkeit 48, 102, 257
- Graf 312
 - s.a. Herr (Herrschaft)
- Grundrecht (auch: Grundfreiheit; Menschenrecht) 222 f.
 - s.a. Freiheit; Recht
- Gute, das 99 f., 187
 - s.a. Moral; Sittlichkeit
- Händler 161, 170
- Häresie 41, 76, 177
 - s.a. Bücher (2); Ketzerei
- Handbuch s. Buch (2)
- Handeln
 - s.a. Buch (1) / Handlungsfeld Buch; Lesen
 - äußerliches Tun 286
 - Beeinflussung des Handelns 77
 - christliches Handeln (auch: christliche Praxis) 136, 224, 279 f.
 - Handeln Christi 188, 267, 271
 - Handeln Gottes
 - Gottes vorgängiges Handeln 330
 - Handeln Gottes am Menschen 248, 259 f., 272
 - Handeln Gottes durch den Heiligen Geist 25, 250, 254, 266
 - Handeln Gottes in der Geschichte 305–307, 313, 321
 - Handeln Gottes in Jesus Christus 109, 247
 - Handeln Gottes und Buchmeta-
phorik 116
 - Handeln Gottes unter dem
Gegenteil 311
 - heiliges Handeln 157
 - herrschaftliches Handeln 311
 - historisches Handeln 279, 306, 309, 313, 329
 - juristisches (auch: rechtliches) Han-
deln 131, 133, 169
 - kommunikatives Handeln 174, 231, 238, 245, 331
 - Meditation als Handeln 21 f.
 - menschliches Handeln 116, 160, 327 f.
 - menschliches Handeln – Handeln
Gottes 259, 280
 - persönliches Handeln 112
 - politisches Handeln 124, 131, 133, 169, 311
 - profanes (auch: weltliches)
Handeln 157, 169
 - reformatorisches Handeln 64
 - schriftorientiertes Handeln 148
 - sittliches (auch: moralisches)
Handeln 66, 99 f., 112, 124 f.
 - soziales Handeln 119 f., 129, 245
 - wirtschaftliches Handeln 42, 66, 182, 196
- Handlungsfeld Buch s. Buch (1)
- Handschrift 78 f.
- Handwerker 161, 170, 312
- Haus (Hauswesen) 126, 156 f., 171–173
 - s.a. Buch (2); Regiment
- Hausvater 157, 160, 172 f., 245
- Hebräer (Hebraei) 199, 315
 - s.a. Israel; Juden
- Heiden 76, 79, 84–87, 90, 167
 - s.a. Bücher (2); Glaube
- Heil 94 f., 100, 109 f., 140, 146, 173, 248, 311
 - s.a. Bibel; Bücher (2); Gewißheit; 1:
Jesus Christus; Seelenheil
- Heilige Schrift s. Bibel
- Heiliger 83, 94, 159 f., 164
 - s.a. Bücher (2)
- Heiliger Geist
 - s.a. Amt; Geist; Gerechtigkeit;
Handeln Gottes; Lesen; Prediger;
Predigt; Studium; Verstand; Wort
Gottes
 - Bestreitung des Heiligen Geistes 186
 - Heiliger Geist als Automatismus 255
 - Heiliger Geist als Autor 75, 164
 - Heiliger Geist als Bibelübersetzer 59

- Heiliger Geist als Lehrer 251
- Heiliger Geist und Bibel 83
- Heiliger Geist und Bibelverständnis 138
- Heiliger Geist und Buchmetaphorik 98 f., 112
- Heiliger Geist und Glaube 97, 269, 331
- Heiliger Geist und Meditation 22, 24 f., 27
- Heiliger Geist und Schriftauslegung 139 f., 250
- Heiliger Geist und Verstehen 235, 247, 254–260, 269
- Herrschaft des Heiligen Geistes 223
- Kraft des Heiligen Geistes 98, 221, 256, 259, 267, 273
- Mose als Werkzeug des Heiligen Geistes 288
- Rede des Heiligen Geistes 239
- Heilsgeschichte s. Geschichte
- Heimlichkeit 179–181, 184
 - s.a. Öffentlichkeit
- Heranwachsender 163, 234
 - s.a. Jugend
- Herausgeber (Tätigkeit als) 12, 45–55, 63
 - s.a. Reformation und Luthers Editionspraxis
- Hermeneutik s. Verstehen
- Herr (Herrschaft) 48, 128, 218, 312
 - s.a. Gewalt (Einfluß); Gott; Graf; Fürst; Herrschaft; Kaiser; König; Mensch; Obrigkeit; Regent; Regiment
- Herrschaft
 - s.a. Gewalt (Einfluß); Gott; Handeln; Herr (Herrschaft); Obrigkeit; Regiment
- dominium 305
- gerechte Herrschaft 169
- Herrschaft als Buchphänomen 131 f., 328
- Herrschaft Christi 51
- Herrschaft des Menschen über die Erde 305
- Herrschaft des Menschen über die Kreatur 90 f., 305
- obrigkeitliche Herrschaft 130, 133, 302, 329
- päpstliche Herrschaft 192, 324
- weltliche Herrschaft 126 f., 189
- Willkürherrschaft 131

Herz

- s.a. Evangelium; Geist; Gesetz; Glaube; Lehre (1); Lesen; Schrift; Verstehen; Wahrheit; Wort Gottes
- an Goldener Regel orientiertes Herz 99
- Herz als Medium des Wortes 255–260
- Herz als Personzentrum (s.a. Gewissen) 22, 239, 250, 275, 278
- Herz als Rechtsquelle 129, 133–135
- Herz und Buchmetaphorik 96–98, 100–102, 108, 112, 115–118, 331
- Herz und Lesen 19
- Herz unter Gottes Herrschaft 223
- Wandel des Herzens 260, 331
- Heteronomie 98
- Himmel 290 f.
- Historie (Historienbuch) s. Buch (3) / Historie
- Hochschule 154
 - s.a. Hohe Schule; Universität
- Hölle 114, 230, 259
- Hören
 - s.a. Erkenntnis; Gehör; Glaube; Lesenhören; Predigt
- akustisches (sinnliches) Hören 239, 241, 243 f., 254, 264, 266, 268, 271–273
- geistliches Hören 239–242, 257, 266
- Hören als Glaubenshandeln 240–242
- Hören als Kommunikationsform 176
- Hören als psychische Aktivität 249
- Hören als Werk Gottes 98, 244
- Hören der Wahrheit 166
- Hören des Gotteswortes 27, 238–245
- Hören und Lesen 19, 21, 172, 226–275
- Hören und Meditation 22 f.
- Hören und Sehen 274 f.
- inneres Hören 238–246, 252, 254–257, 266 f., 269–275, 331
- öffentliches Hören 181
- Wirkkraft des Hörens 232–238, 271
- Hörer 101, 106, 140, 229, 263
- Hoffnung 84, 145
- Hohe Schule 146, 320 f.
 - s.a. Hochschule; Universität
- Humanismus 121, 167, 176

Idee 190

- Illiteralität 171–173, 236 f., 332
 - s.a. Analphabetismus; Lesefähigkeit

- Individuum 158, 167, 187, 220, 222 f.,
244–246, 267, 278, 310
s.a. Person; Subjekt
- Information 4, 120, 131, 178, 181, 183,
185, 191, 246
– Informationsaustausch 172, 180
– Informationsverarbeitung 177
- Irrglaube 310
- Irrlehre 184, 210
- Irrtum 17, 31 f., 49, 181, 185 f., 189 f.,
195, 205 f., 209 f., 221 f., 225, 228, 308,
320, 324, 328
s.a. Bücher (2); Meinung; Papst
– Irrtumsfreiheit 89
- Islam 54 f., 74, 83, 184–186, 190
s.a. Mohammedanismus
- Israel (Volk) (auch: Israeliten) 94, 200,
241 f., 314 f.
s.a. Hebräer; Juden; Sünde
- Johannesevangelium 124, 280
- Jona (Buch) 134
- Journalismus 28
- Juden (auch: Judentum, jüdisches
Volk) 74, 83 f., 89–91, 123, 144, 171,
190, 201, 258, 286
s.a. Buch (3); Hebräer; Israel;
Synagoge; Talmud
- Jüngster Tag 319
- Jugend 17, 154 f., 160, 165, 234, 320
s.a. Erziehung; Heranwachsender; Kind
- Jurist 83, 128, 169, 209, 312
s.a. Bücher (2); Recht
– iureconsultus 123, 282 f.
- Juristische Literatur s. Literatur
- Kaiser 100, 127 f., 169, 189, 207, 213,
329
– s.a. Herr (Herrschaft); Recht
- Kanonisches Recht s. Recht
- Karmeliten 83
s.a. Mönchtum
- Katechese (auch: katechetische Bildung,
katechetische Unterweisung) 121, 144,
155, 172, 245
s.a. Glaube; Lehre (2)
- Katechismus
s.a. Bildung; Glaube; Lehre (2);
Obrigkeit; Prediger; Recht; Theologie;
Verstehen; Wissen
– Druck der Katechismen 37
– Funktionen des Katechismus 173
– Katechismus als Buch des
Lernens 155 f., 225
– Katechismus als Laienbibel 162 f., 266,
313
– Katechismus für das ganze Volk
(auch: für alle Stände) 170, 312
– Katechismus in der Reformations-
zeit 123, 155, 320
– Katechismus in Luthers Urteil 51, 73,
153, 194
– Katechismus und Bibel 155–167
– Katechismus und religiöse Bildung
155–166, 168 f., 173
– Katechismus und Wort Gottes 155
– Lernen des Katechismus (s.a. Leben)
123, 155–166, 170, 238, 265 f., 320, 328,
330
– Lesen des Katechismus 26, 28, 161,
266, 268
– Meditation des Katechismus 21, 24
– Predigt des Katechismus 157 f., 161,
170
– Sprechen des Katechismus 20
– Umgang mit dem Katechismus 330
- Kaufleute 170
- Ketzer(ei) 17, 41, 48, 227 f., 250, 310 f.
s.a. Bewegung (Gesellschaft); Buch (3);
Häresie
- Kind 20, 123, 157, 161, 166, 170, 295 f.,
321
s.a. Erziehung; Predigt
- Kirche
s.a. Amt; Gewalt (Einfluß); 1: Jesus
Christus; Leben; Lehre (1); Literatur;
Mündlichkeit; Obrigkeit; Regiment;
Synagoge; Teufel; Volk
– alte (vorreformatorische) Kirche 49,
215, 279
– evangelische Kirche 49
– Kirche als Zensurbehörde 214
– Kirche im mundus originalis 305
– Kirche im Paradies 281
– Kirche im Urstand 305
– Kirche und Bibel 53, 140, 142–144
– Kirche und Buch 146, 200, 238
– Kirche und Gottesverhältnis 141
– lateinische Kirche 125
– mittelalterliche Kirche (s.a. Literatur)
74, 82, 147, 185, 197, 227, 308
– Niedergang der Kirche 316 f.
– Ostkirche 14
– Papstkirche (s.a. Literatur) 51–53, 59,
74, 83–85, 87, 143, 146, 192, 203 f., 210,
214, 218, 316 f., 327
– reformatorisches (auch: protestantisches)
Kirchenwesen 173, 214

- Römische Kirche (s.a. Zeitalter) 14, 16, 28, 41, 48, 81 f., 148, 153, 185, 189 f., 204, 212, 279, 303, 310, 317 f., 323, 328
- Kirchengeschichte s. Geschichte
- Kirchenlehrer 236
- Kirchenreform 143
- Kirchenväter 13–15, 46, 52, 76, 79, 82, 146 f., 150, 224, 229, 309, 316
 - s.a. Bücher (2); Literatur; Prediger
- Klarheit der Schrift s. Schrift (Heilige Schrift)
- Klerus (auch: klerikal; Kleriker) 143, 173, 176
 - s.a. Geistlicher
- Kloster 146, 155, 173, 320 f.
 - s.a. 3: Erfurt; Leben; Mönchtum; 3: Nürnberg
- König (rex) 289
 - s.a. Herr (Herrschaft)
- Römischer König 214
- Kohelet (Prediger Salomo; Ecclesiastes) 47, 87, 126, 193, 199 f., 211
- Kolossarbrief 73, 307
- Kommentar (Buch) 20, 99, 128, 149, 154, 197
 - s.a. Buch (2)
- Kommunikation
 - s.a. Druck; Handeln; Wort; Wort Gottes
- direkte Kommunikation 265
- gesellschaftliche Kommunikation 4, 180
- Kommunikation Gott – Mensch 252–256
- Kommunikation Mensch – Mensch (menschliche Kommunikation) 252–256, 259
- Kommunikation und Buch 8, 35, 265 f.
- Kommunikation und Öffentlichkeit 174–183
- Kommunikation und Sinneserfahrung 242
- Kommunikationsbedingungen 40, 237
- Kommunikationsform (s.a. Hören; Lesen) 18, 119 f., 175–177, 226, 332
- Kommunikationsgemeinschaft 182
- Kommunikationsprozeß 182, 226, 231 f.
- lebendige Kommunikation 231
- mündliche Kommunikation (s.a. Stimme) 172, 226, 232, 254 f., 259, 296, 301 f.
- öffentliche Kommunikation 176, 181 f., 191
- private Kommunikation 176, 231 f.
- schriftliche Kommunikation 40, 238, 255, 259
- Konstantinische Schenkung 14 f.
- Konzil 31, 41, 52, 146 f., 208 f., 316
 - s.a. Bücher (2); Literatur
- Konzil von Konstanz 319
- Konzil von Nicäa 79
- Koran 46, 53–55, 64, 75, 83, 89, 144, 184–186, 190, 221, 224
 - s.a. Buch (3) / Buch des Mohammed
- Kreatur (creatura) 91, 103, 106, 109, 111, 135, 228, 291 f., 294, 305
 - s.a. Herrschaft
- Krieg 320
 - s.a. Bauernkrieg; Bücher (2)
- Kunst (ars) (Kenntnis) 1, 20, 79, 90 f., 123–125, 276 f., 314, 320–322, 326
 - s.a. Bildung; Bücher (2); Wissen; Wissenschaft
- Laie 103, 143, 157, 159, 165, 167, 171, 187, 310
 - s.a. Katechismus; Theologe
- Leben (auch: Existenz; Lebensführung; -praxis; -vollzug)
 - s.a. Bibel; Buch (3); Erfahrung; Ewiges Leben; Geschichte; Lesen; Predigt; Schrift; Sünde, existenzbestimmende; Wahrheit; Wissen; Wort
- christliche Lebensführung 330
- christliches Leben 72, 94, 135, 137, 146, 191, 224, 279, 330
- Christsein 95–97, 107, 327
- diszipliniertes Leben 295
- Einheit von Leben und Wort 248
- Existenz unter der Sünde 302 f., 326
- geistliches Leben 83, 87
- Gemeindeleben 157
- Glaubensleben (auch: Glaubenspraxis) 94–96, 120, 125, 152, 227, 292
- kirchliches Leben 157
- Klosterleben (s.a. Kloster) 136
- Leben des inneren Menschen 255
- Leben im Geist 290
- Leben im mundus originalis 293–296
- Leben und Buch 120, 152, 166
- Leben und Buchmetaphorik 112, 115 f.
- Leben und Glaube 145 f., 295

- Leben und Katechismusbildung 160, 163
- Leben und Lehre 6, 8, 66, 156
- Leben und Lesen 12, 19 f., 124
- Leben und Vernunft 278, 329
- Lebenspraxis und inneres Wort 245
- Lebensvollzug 63, 268, 277, 330
- Lebenswelt 104
- Lebenswirklichkeit (s.a. Bildung) 68, 94, 133, 136, 321
- maßvolle Lebensweise 296
- religiöses Leben 318
- schriftgerechtes Leben 313
- sittliche Lebensführung 112
- sittliches Leben 100, 292
- sprachlich-religiöse Existenz 245
- tägliches Leben 120, 137
- Wahrheit des Lebens 140
- weltliche Existenz 292
- Legende 79, 318
- Legitimität (auch: Legitimation) 169, 183, 205, 207
- Lehrbuch s. Buch (2)
- Lehre (1) (doctrina) (Lehrinhalt)
 - s.a. Buch (2); Leben; Meinung; Sprache; Streit; Teufel
 - Anschaulichkeit abstrakter Lehre 278
 - Christi Lehre 180, 189, 191
 - christliche Lehre 16, 72, 137, 143, 146, 151, 159, 162, 184, 188, 204, 228, 279 f., 285, 321
 - endchristliche teuflische Lehre 206
 - evangelische Lehre (s.a. Verdammung) 183, 195, 203, 206, 213, 221, 329
 - falsche Lehre 17, 82, 185, 188, 207, 209 f., 310
 - falsche verführerische unchristliche Lehre 207, 209
 - Glaubenslehre 51
 - heilsame Lehre 145
 - kirchliche Lehre 194
 - lästerliche Lehre 31
 - Lehre der Bibel (auch: Heiligen Schrift) 16, 85, 145, 152, 154
 - Lehre der Mohammedaner 184
 - Lehre des Gesetzes 249, 277
 - Lehre im Herzen 99
 - Lehre in der Reformationszeit 320
 - Lehre und Buch 120, 190
 - Lehre von Christus 141, 308
 - Offenbarungsweisen der Lehre 253
 - päpstliche Lehre 279
 - rechte Lehre 153, 187 f., 200, 204, 328
 - reformatorische Lehre 37, 40, 173, 220 f.
 - Teufelslehre (auch: teuflische Lehre) 82, 206
 - theologische Lehre 147, 222, 224
 - verwirrende Lehre 195
- Lehre (2) (Unterricht)
 - s.a. Belehrung
 - katechetische Lehre 158–160, 163, 169 f.
 - Lehre als Arbeit 67
 - Lehre der Bibel 235
 - Lehre der Prediger 172
 - Lehre gegen den Teufel 159 f.
 - Lehre gegen Zwinglianer 31
 - Lehre mit Schriften statt mündlicher Lehre 229
 - Mangel an Lehre 235
 - universitäre Lehre 150
- Lehrer 17, 123, 234 f., 285
 - s.a. Heiliger Geist; Professor
- Leipziger Disputation 15, 79
- Lektüre s. Lesen
- Lernen
 - s.a. Bibel; Buch; Bücher (1); Erfahrung; Evangelium; Katechismus; Sprache; Schule; Studium; Universität; Wahrheit
 - Auswendiglernen 20 f., 26, 65, 157, 160, 167
 - intensives Lernen 142
 - Lernen als Gedächtnishilfe 277
 - Lernen als Metapher 95 f., 112
 - Lernen der Erzväter 291
 - Lernen des Gotteswillens 135 f.
 - Lernen in der Reformationszeit 123, 320
 - Lernen und Öffentlichkeit 183
 - Lernen und politische Gewalt 130
 - Lernprozeß 130, 160 f.
 - sittliches Lernen 170
 - Sprachenlernen durch Sprechen 227
- Lesefähigkeit (auch: Lektürekompetenz) 165, 167, 170–174, 237, 264, 268
 - s.a. Analphabetismus; Illiteralität
- Lesen (auch: Lektüre)
 - s.a. Bibel; Erfahrung; Erkenntnis; Evangelium; Glaube; Herz; Hören; Katechismus; Leben; Lesenhören; Notiz; Prediger; Predigt; Randbemerkung; Schrift; Theologe; Unterstreichen; Vorlesen; Wahrheit; Wort Gottes

- aneignende Lektüre 315
- Aufschwung des Lesens in der Reformationszeit 123, 320
- Dynamik des 261
- exemplarische Lektüre 148
- extensives Lesen 28 f.
- individuelle Lektüre 232, 234 f., 238, 240
- intensive Lektüre (s.a. Gewissen) 15–30, 63, 144, 224, 235, 237, 265, 330, 332
- Konzentration der Lektüre 198 f.
- lautes, sprechendes Lesen 26, 29, 65 f.
- Lektüre bei Luther 5 f., 10, 12–30, 35, 64–66, 78, 118, 224
- Lektüre der Obrigkeit 130, 133 f., 276
- Lektüre und Heiliger Geist 330 f.
- Lektüreauswahl 225
- Lektürehinweis 47, 53, 55
- Lesen als Artikulationsform 255–260, 263, 266
- Lesen als Gedächtnishilfe 277
- Lesen als Glaubenshandeln 240
- Lesen als Gotteslob 120
- Lesen als Handeln 18
- Lesen als Kommunikationsform 176
- Lesen als Lebenshaltung 263
- Lesen als Metapher 95 f., 100, 103 f., 110–112, 116
- Lesen als psychische Aktivität 249
- Lesen als Verlebendigung des Wortes 261
- Lesen der Apostel 315 f.
- Lesen der Werke Gottes 227
- Lesen, nicht nur Besitz von Büchern 50, 182
- Lesen ohne Herz und Verstand 316
- Lesen und Meditation (auch: meditative Lektüre) 21–25, 27, 65
- öffentliches Lesen 181, 286, 315
- private Lektüre 172
- selbständige Lektüre 170
- tägliches Lesen 144, 160, 180, 224 f.
- vertiefende Lektüre 268
- wertvolle Lektüre 200
- wiederholtes, oftmaliges Lesen 22, 144, 150, 159
- Wirkkraft des Lesens 232–238, 271
- Lesenhören 172
 - s.a. Hören; Lesen; Vorlesen
- Leser 46, 59, 72, 188, 229 f., 232
- Liebe 73, 81, 84, 99 f., 133, 135, 149, 197
 - s.a. Gesetz; Sünde
- Feindesliebe 99
- Gesetz der Liebe 115
- Liebe Gottes 101 f., 251
- Nächstenliebe (s.a. Gebot) 133, 135 f., 196
- Literatur
 - s.a. Zensur
- Literaturbedarf 31, 33 f.
- Literaturbenutzung 33
- Literatur (auch: Bücher, Schrift, Werk im literarischen Sinne; Schrifttum)
 - s.a. Luthers Werke; Prediger
- altkirchliche (vorreformatrische) Werke 321
- antike Literatur 13, 130, 224
- christliche Literatur 87
- deutsche Literatur 171, 182
- exegetische Literatur 151, 266
- Fachliteratur 33, 75
- fremdsprachiges Schrifttum 171
- historische Literatur (auch: Geschichtsbuch) (s.a. Buch (3)) 13, 126, 133, 148, 167, 169, 328
- juristische Literatur 128, 202
 - Rechtsliteratur 128
- kirchengeschichtliche Literatur 225
- kirchliche Literatur 82, 148
- lateinische Werke 182 f.
- Literatur der mittelalterlichen Kirche 74, 82, 148
- Literatur der Papstkirche 224
- Literatur theologischer Gegner 195, 224, 329
- mißliebige Literatur 202
- nichtchristliches Schrifttum 13
- nichtreligiöse Literatur 20
- päpstliche Literatur 124, 208, 221, 328 f.
- philosophische Literatur 85
- Predigtliteratur (s.a. Postille) 266
- reformatorische Literatur 224, 322
- religiöse Literatur (s.a. Evangelium; Theologe) 119, 145 f., 151–153, 155, 165, 197–201, 219, 225, 328
- schlechte Literatur 193 f.
- schöne Literatur 13
- scholastische Literatur 154, 308, 318
- Schriften der Konzilien 278
- Schriften der Väter (Kirchenväter) 278
- Sekundärliteratur (s.a. Studium) 14, 20, 24, 26, 50, 146, 149–151, 167 f., 197
- Spezialliteratur 28, 128

- theologische Literatur (s.a. Bücher (2)) 13, 82, 119, 146, 151, 155, 197, 207, 225, 328
- unliebsame Literatur 205
- Unterhaltungsliteratur 28
- verbotene und verdammte Werke 318
- Volksliteratur 318
- wissenschaftliche Literatur 283
- Logik 154, 167
 - s.a. Wissenschaft
- Lutherbild
 - s. Bibel; Buch; Druck; Predigt; Sprache; Wort Gottes
- Luthers Werke 280, 329
 - s.a. Autorität
- Gesamtausgabe der Werke Luthers 2, 46, 49–53, 146, 148, 194, 225, 277, 280, 310
- Sammelausgabe von Luthers Werken 49, 280, 331 f.
- Märtyrer 54
- Magie 209
- Manuskript 38, 46, 65
- Massenmedium s. Medium
- Mathematik 154
 - s.a. Wissenschaft
- Meditation 12, 16, 21–25, 27, 63, 65, 141 f., 191, 235, 237, 245, 254, 266
 - s.a. Bibel; Handeln; Heiliger Geist; Hören; Katechismus; Lesen; Verstehen
- Medium 4, 23, 40, 172–177, 182, 191, 226, 331 f.
 - s.a. Reformation
- Medizin
 - Arznei (s.a. Bücher (2)) 79
 - Arzt (medicus) 91, 123, 282 f.
- Meinung
 - s.a. Freiheit; Öffentlichkeit; Streit
- irrige Meinung 221 f.
- Lehrmeinung 141, 195 f., 220 f.
- Meinungsäußerung 191, 202, 220, 223
- Meinungsvielfalt 222
- öffentliche Meinung 41, 174, 176, 222
- Verbreitung von Meinungen 190
- Mensch
 - s.a. Amt; Buch (3); Bücher (2); Gebot; Geist; Gott; Gottesbeziehung; Handeln; Herrschaft; Kommunikation; Recht; Sprache; Verhalten; Verstand; Wort; Wort Gottes
- äußerer Mensch 254–256, 275
- geistlicher Mensch 328
- gottabgewandter Mensch 102
- innerer Mensch (s.a. Leben) 22, 98, 125, 239, 254 f., 275, 311
- Mensch als Herr über die Erde 289
- Mensch als imago Dei 305
- Natur des Menschen (humana natura) 99 f., 102, 129, 133, 200, 284, 299
 - natura corrupta 282
- neuer Mensch 250
- Substanz des Menschen 23
- Sünder (auch: gefallener, sündiger Mensch) 129, 136, 152, 284 f., 294, 299, 327 f., 330
 - Sünder und Gerechter zugleich 252
- Wesen des Menschen 96
- Menschwerdung s. Gott
- Mentalität
 - Druckmentalität s. Druck
- Messe (Liturgie) 279, 317
- Meßopfer 278
- Metaphorik 86, 184
 - s.a. Bibel; Buchmetaphorik; Evangelium; Lernen; Lesen; Schrift; Theologie; Verstehen; Wort Gottes
- Moderne 191
 - s.a. Geschichte
- Mönchtum 82 f., 141, 318, 322
 - s.a. Augustinereremiten; Benediktiner; Bücher (2); Dominikaner; Franziskaner; Karmeliten; Kloster; Theologe
- Mohammedaner 84, 184
 - s.a. Lehre (1)
- Mohammedanismus 184 f.
 - s.a. Islam
- Moral 121
 - s.a. Erkenntnis; Ethik; Gute, das; Handeln; Leben; Lernen; Pflicht; Sittlichkeit; Tugend
- Mose (Bücher) 76, 88
 - Erstes Buch Mose 281, 287, 289, 292, 301, 303–305, 326
 - Fünftes Buch Mose 146, 251
- Mündlichkeit 172–174, 176, 228, 231 f., 263 f., 270 f.
 - s.a. Bibel; Evangelium; Kommunikation; Rede; Wort
- Mund 253–255, 257, 263, 269
- Mysterienspiel 147
- Mystik 46, 98
- Nachdruck s. Druck
- Nachwort (auch: Nachrede) 48 f., 221

Natur 103–105, 107, 109 f., 115–117, 292, 294
 s.a. Buch (3); Erkenntnis; Gott; Mensch; Natur
 Neues Testament 55 f., 58, 75, 93, 102, 113, 145, 180, 214, 218, 231, 234, 258, 310, 329
 s.a. Predigt; Zeitalter
 Notiz 18 f.
 s.a. Lesen

Obrigkeit

s.a. Amt; Autorität; Bibel; Gewalt (Einfluß); Herr (Herrschaft); Herrschaft; Lesen; Prediger; Recht; Regiment; Widerstand; Zeitalter; Zensur
 – altgläubige Obrigkeit 48, 218, 310
 – Bücherverbrennung der Obrigkeit 205
 – Einrichtung der Obrigkeit durch Gott 300 f.
 – Entwicklung zur Obrigkeit 304, 306
 – Ermahnung der Obrigkeit 170
 – Grenze der Obrigkeit 223
 – kirchliche Obrigkeit 221
 – magistratus 300 f., 303
 – Obrigkeit und Buch 126 f., 130–132, 276, 284 f., 287, 302, 328
 – Obrigkeit und Katechismus 161
 – Obrigkeit und Luthers Druckvergabe 41
 – obrigkeitliche Orientierung am Dekalog 169
 – obrigkeitlicher Eingriff ins geistliche Amt 312
 – religiöse Obrigkeit 183
 – städtische Obrigkeit 79, 166
 – väterliche Obrigkeit 304
 – weltliche Obrigkeit 183, 221
 oeconomia s. Stand bei Luther
 Öffentliche Meinung s. Meinung
 Öffentlichkeit
 s.a. Bibel; Druck; Glaube; Heimlichkeit; Hören; Kommunikation; Lernen; Lesen; Meinung; Predigt; Publikation; Publikum; Publizität; Reformation; Streit; Veröffentlichung; Wahrheit
 – breite Öffentlichkeit 46, 50, 56, 77 f., 216, 218
 – bürgerliche Öffentlichkeit 174
 – Fachöffentlichkeit 183
 – Luthers öffentliches Wirken 48–50, 229

– Öffentlichkeit gegnerischer Meinung 221
 – Öffentlichkeit und Buch 8, 71, 174–191, 232, 328
 – Öffentlichkeit und Bücherverbrennung 210
 – Öffentlichkeit und Flugschrift 77 f.
 – Öffentlichkeit und persönlicher Lebenskreis 172
 – Öffentlichkeit und Zensur 221
 – reformatorische Öffentlichkeit 174, 176, 226, 332
 – (sozial) begrenzte (auch: sektorale) Öffentlichkeit 176, 222, 332
 Öffentlichkeitsarbeit 178
 Offenbarung 23 f., 84, 97, 99, 103 f., 110 f., 115, 150, 303, 306
 s.a. Evangelium; Geschichte; Lehre (1); Wahrheit
 Ohr (auris) 238 f., 241, 243 f., 248, 253, 255, 257, 269, 273–275
 Ordnung 125, 127 f., 218
 Osmanen 54
 s.a. Türken
 Pädagogik 121
 s.a. Didaktik; Erziehung; Schule; Unterricht; Unterweisung; Wissenschaft
 Papier 39, 43 f., 98, 101 f., 189, 282
 Papisten 46, 153, 184, 194, 203, 205 f., 249, 258, 309
 Papst (auch: Papsttum)
 s.a. Bibel; Buch (3); Bücher (2); Gebot; Gesetz; Herrschaft; Kirche; Lehre (1); Literatur; Recht; Regiment; Theologe; Theologie; Zeitalter
 – Irrtümer des Papsttums 32
 – Kampf gegen das Papsttum 189, 319, 321
 – Luthers Verhalten gegenüber dem Papst 41, 51
 – Papst als Antichrist (auch: Endchrist; Widerchrist) 148, 209, 310, 319 f., 324
 – Papst als Statthalter Christi 320
 – Papst als Werkzeug des Teufels (auch: Satans) 309
 – Papst auf der Seite des Teufels 209
 – Papst und Buchdruck 192
 – Papst und Bücherverbrennung 207
 – Papstgeschichte 14, 28, 30 f.
 – Papsttum und Zorn Gottes 308
 – religiöse Kenntnisse des Papsttums 321

- Papstkirche s. Kirche
- Paradies 281–283, 287 f., 290, 293, 299, 304
s.a. Kirche
- Pastor 145
s.a. Geistlicher
- Patriarchen 289–292, 294 f., 299, 301, 304
s.a. Erzväter
- Pergament 56, 277
- Person (auch: Persönlichkeit, Person-
alität) 12, 76, 80, 96 f. 100, 112, 114 f.,
160, 250 f., 279, 314
s.a. Individuum; 1: Luther, Martin;
Subjekt
- Personzentrum s. Gewissen; Herz
- Pfaffe 216, 312, 318
s.a. Bücher (2); Geistlicher
- Pfarrer 17, 33, 144, 151, 155, 157–160,
169 f., 172 f., 181, 187, 234, 312, 322
s.a. Geistlicher
- Pflicht 127, 131, 140, 157, 188, 207
s.a. Moral; Sittlichkeit
- Amtspflicht 26
- soziale Pflicht 170
- Pharisäer 241
- Philosophie (auch: Philosoph) 12, 25, 52,
76, 84 f., 91, 96, 129, 146
s.a. Bücher (2); Erkenntnis; Literatur;
Wissenschaft
- Polemik 86, 209
- politia s. Stand bei Luther
- Politik 28, 125, 127, 130, 132, 177
s.a. Aktion; Amt; Gesetz; Gewalt;
Handeln; Regiment
- Postille 26, 37 f., 41, 44, 73, 149–151,
153, 201, 266, 331
s.a. Buch (2); Literatur / Predigt-
literatur
- Prädestination 95
- Prediger
s.a. Geistlicher; 1: Jesus Christus;
Lehre (2); Teufel
- Anforderungen an den Prediger 170,
236
- Bildung der Prediger 173
- Ermahnung der Prediger 26, 169
- faule Prediger 151
- Kirchenväter als Prediger 229
- Lesen der Prediger 235
- Literatur für Prediger 154
- Luthers Kritik an Predigern 322
- obrigkeitliche Behinderung der
Prediger 312
- Prediger als Diener 233, 260
- Prediger und Heiliger Geist 98
- Prediger und Katechismus 155, 157–
160
- Prediger und Schreiber 234
- Prediger und Teufel 187
- Predigt
s.a. Amt; Evangelium; Katechismus;
Literatur; Öffentlichkeit; Reformation;
Sermon; Verkündigung
- Aufschwung der Predigt in der
Reformationszeit 123, 320 f.
- Buch und Predigt 9, 63, 226–275, 330
– Komplementarität von Buch und
Predigt 226–238, 265 f. 331
- Christi Predigt 180, 229, 237
- Druck von Lutherpredigten 178
- evangelische Predigt 331
- existentielle Notwendigkeit der
Predigt 87
- geistliche Predigt 259
- Glaubenspredigt 258
- gute Predigt 308
- Hören der Predigt 238
- Kinderpredigt 161, 163
- lebendige Predigt der Erzväter 290 f.
- leibliche Predigt 228, 231, 261, 269
- Luthers Predigt 12 f., 50, 228 f., 331
- Niedergang der Predigt 237
- Öffentlichkeit der Predigt 231 f.
- Predigt als akustischer Vorgang 272 f.
- Predigt als Artikulationsform 255–260
- Predigt als Gotteslob 120
- Predigt als Vorstufe des Lesens 174
- Predigt als Werk Gottes 98
- Predigt der Auferstehung 74
- Predigt des Buchstabens 102, 258 f.
- Predigt ist neutestamentlich 315
- Predigt und Bibel
- lebendige mündliche Predigt der
Heiligen Schrift 25
- Predigt der Bibel 16, 144, 165
- Predigt und Schrift 139
- Predigt und Breitenbildung 172 f.
- Predigt und Buchmetaphorik 106,
109, 112, 118
- Predigt und gedrucktes Wort 177
- Predigt und Heiliger Geist 330 f.
- Predigt und Lutherbild 3
- Predigt von Christus 141, 263
- Predigtvorbereitung 21
- thematische Predigt 25
- Unmittelbarkeit der Predigt 237, 331
- Volkspredigt 172, 236

- Winkelpredigt 179, 184
 - Wirkung der Predigt 101 f., 140, 232–238
 - Priester 279
 - s.a. Geistlicher
 - Priestertum aller Gläubigen 157, 191
 - Privatheit 180
 - s.a. Kommunikation; Lesen
 - Professor (auch: Hochschul-, Universitätslehrer) 32 f., 202, 317
 - s.a. Gelehrter
 - Luther als Professor 2, 12, 16 f., 19, 28, 35, 63, 214
 - theologischer Lehrer 92, 145 f., 150, 196, 228, 236, 312
 - Propaganda 77 f., 178
 - Prophet 253, 277, 289, 314 f., 324
 - Prophetische Bücher (Bibel) 314
 - Psalmen (auch: Psalter) 15, 20, 26 f., 161, 164
 - Psychologie 96, 264
 - s.a. Wissenschaft
 - Publikation 33, 36–38, 40–42, 45 f., 48–50, 52 f., 55, 58, 66, 72, 182, 191, 206, 212, 216, 222, 232
 - s.a. Freiheit; Gerechtigkeit; Öffentlichkeit; Veröffentlichung; Zensur
 - Publikationsdruck 194
 - Publikum 42, 47, 183
 - s.a. Öffentlichkeit
 - Publizität 176
 - s.a. Öffentlichkeit

 - Quellenwerk 14, 20, 28, 30, 33, 46, 53

 - Ranbemerkung (am Text) 32, 221
 - s.a. Lesen
 - Recht
 - s.a. Bibel; Bücher (2); Erkenntnis; Gewalt (Einfluß); Gott / Wille Gottes; Grundrecht; Handeln; Herz; Jurist; Literatur, juristische; Regiment; Sünde
 - biblisches Recht 177
 - Buchrecht (auch: Recht im Buch) 128, 130 f., 169, 284
 - gegen die Bosheit gerichtetes Recht 125
 - geistliches Recht 48, 82, 86, 91
 - Gottes Recht 129, 223
 - historisches Recht 132
 - höheres (auch: überpositives) Recht 217, 220
 - kaiserliches Recht 127, 188
 - kanonisches Recht 82, 147, 192, 202 f., 207, 310, 316
 - Corpus Iuris Canonici 308
 - katechetische Vermittlung von Recht und Unrecht 160
 - kodifiziertes (auch: geschriebenes) Recht 128 f., 134, 169, 220, 300, 302, 306
 - menschliches Recht 177
 - Naturrecht (auch: natürliches Recht) 126, 128–130, 132 f., 135, 302
 - Notwendigkeit rechtlicher Regelungen 196–198
 - päpstliches Recht 47 f., 52, 83, 188, 208, 220, 240
 - Dekret 30, 48, 52, 82 f., 89, 144, 208, 308
 - Dekretalen 52, 184, 308
 - positives Recht 133
 - Recht als Leitlinie von Regierung und Obrigkeit 131, 207
 - Rechtsnorm 134, 278
 - Rechtsordnung 207
 - Reichsrecht 188
 - Römisches Recht 127, 131, 133
 - weltliches Recht (s.a. Vernunft) 197, 217, 300
- Rechtfertigung 97, 125, 142, 162, 164, 177, 183, 186, 331
- Rechtswissenschaft 20
 - s.a. Wissenschaft
- Redaktion (als Tätigkeit) 12, 46, 56, 58–63, 65, 330
- Rede 22, 67, 160, 227, 233, 235 f., 238, 240, 262
 - s.a. Gespräch; Heiliger Geist; Sprechen; Stimme; Teufel; Wort Gottes
- Reformation
 - s.a. Bewegung (Gesellschaft); Bücher (1); Erkenntnis; Erziehung; Handeln; Katechismus; Kirche; Lehre (1); Lesen; Literatur; Öffentlichkeit; Theologie; Theologie; Wort Gottes; Zeitalter
- Breitenwirkung der Reformation 175, 200, 226, 330
- historische Dokumentation der Reformation 50
- lutherische Reformation 216
- Luthers Beitrag zur Reformation 64
- radikale Reformation 194 f.
- Reformation als Endzeit 319 f.
- Reformation und Bibel 3, 147, 165, 307, 309, 313

- Reformation und biblische Wahrheit 194
- Reformation und Breitenbildung 165 f., 173
- Reformation und Buch 4, 8, 152, 175, 261, 319, 327, 332
- Reformation und Buchdruck 4 f., 36, 175, 177, 191 f., 321, 323, 326, 328
- Reformation und Evangelium 330
- Reformation und Freiheit 191
- Reformation und Luthers Editions-praxis (s.a. Herausgeber) 47, 49
- Reformation und Medienvielfalt 331 f.
- Reformation und Öffentlichkeit 174–178
- Reformation und Predigt 226, 273
- Reformation und theologische Tradition 82
- Reformation und Wittenberger Buchdruck 36–42
- Reformation und Zensur 199, 211–216
- Wittenberger Reformation 81
- Reformierte 194, 323
- Regent 91, 131, 171 f.
s.a. Herr (Herrschaft)
- Regiment
s.a. Gewalt (Einfluß); Herr (Herrschaft); Herrschaft; Obrigkeit; Regent
- antichristliches Regiment des Papstes 319, 324
- geistliches Regiment Gottes 63, 91, 123 f., 171, 218, 223, 323
- gerechtes Regiment 127 f., 131
- Gottes Regiment 187, 311
- gottgefälliges Regiment 128
- gutes Regiment 285, 287
- Hausregiment 126, 157
- kirchliches Regiment 209, 234
- obrigkeitliches Regiment (s.a. Verstand) 127, 211, 285
- öffentliches Regiment 172
- päpstliches Regiment 202; 208
- politisches Regiment 126, 284
- politisch-rechtliches Regiment 124
- rechtliches Regiment 131
- Regiment der Erzväter 302
- weltliches Regiment (s.a. Bibel; Gesetz; Glaube; Wahrheit; Wort Gottes) 8, 28, 63, 87, 91, 100, 118, 123–135, 169, 171, 217, 223, 300–306, 323, 327
- Reich Christi 82
- Reich Gottes 125, 244, 262
- Reichstag
– Augsburg 1530 94, 195, 320
- Nürnberg 1522/23
– Zensurmandat 211–213, 217–220
- Speyer 1542 54
- Worms 1521 223
- Religion 53, 83, 146, 174 f., 185, 190, 219
s.a. Erziehung; Leben; Literatur; Streit; Wissen
- antike Religion 85
- Gesetzesreligion 186, 190
- religio Christi 184
- wahre Religion (vera religio) 192 f.
- Rhetorik 79, 154, 167
s.a. Wissenschaft
- Römerbrief 2, 21, 34, 145
- Sachprosa 75
- Sakrament 87, 138
- Sakramentierer (Sacramentarii) 199, 323
- Sammelwerk (auch: Sammelschrift) 14, 46, 49 f.
s.a. Buch (2); Luthers Werke
- Satan 187, 209, 244, 299, 308
s.a. Papst; Teufel
- Schmalkaldischer Bund 125
- Schöne Literatur s. Literatur
- Schöpfer s. Gott
- Schöpfung 9, 103–111, 116, 122, 291, 299
- Schöpfungsgeschichte 289
- Scholastik 12, 15, 25, 52, 147, 225
s.a. Bibel; Literatur; Theologie; Theologie
- Schreiben 13, 16, 18, 67, 99, 120, 142, 168, 170, 180 f., 189 f., 195, 234–236, 315
s.a. Schrift
- Schreiber (auch: Skribent) 15, 47, 187, 196, 229, 234
s.a. : Jesus Christus; Prediger
- Schreibfeder (calamus) 18, 25, 282
- Schrift (Heilige Schrift)
s.a. Bibel; sola scriptura
- Klarheit der Schrift 140
- Schriftstudium s. Bibel / Bibelstudium
- Schriftverständnis 117, 149
– Luthers Schriftverständnis 4, 137–141, 270
- Selbstausslegung der Schrift 139 f.
- Schrift (Literarisches Werk) s. Literatur

- Schrift (Schriftlichkeit)
 s.a. Gesetz; Schreiben; Wort; Wort
 Gottes; Zeitalter, skriptographisches
 – Leben ohne Schrift 289, 292
 – Reichweite der Schrift 232
 – Schrift als Bewahrerin der Überlieferung 1
 – Schrift als Medium des Wortes 255–260
 – Schrift als Metapher 97–99
 – Schrift als Waffe des Teufels 309, 322
 – Schrift im Herzen 180
 – Schriftlichkeit als Ersatz urständlicher Erkenntnis 282
 – Schriftlichkeit als Wirklichkeitsbewältigung 92
 – Schriftlichkeit in biblischer Zeit 314
 – Schriftlichkeit und Lesen 19
 – Schriftlichkeit und Wirksamkeit
 Luthers 178
 – skriptographische Kultur 177
 – Schriftkultur 302
 – tote Schrift (scriptura mortua) 231, 235
 Schriftgelehrter (scriba) 189, 229, 253 f.
 Schriftsteller 10, 12 f., 39, 56, 58, 63, 68, 86, 188, 330
 Schulbuch s. Buch (2)
 Schule (auch: Schulwesen) 7, 79, 120–123, 155 f., 161, 166, 170, 173, 312, 318, 320, 332
 s.a. Bildung / Bildungswesen; Buch (2); Didaktik; Erziehung; Hochschule; Hohe Schule; Lernen; Pädagogik; Universität; Unterricht; Unterweisung
 Schwäbischer Bund 214
 Schwärmer 34, 84, 122, 194 f., 323
 s.a. Bücher (2)
 scientia 206
 s.a. Wissen; Wissenschaft
 Seele 99, 124 f., 195, 223 f., 294, 322
 s.a. Gott; Volk
 – Seelengrund 98
 – Seelenheil (s.a. Heil) 136, 209
 – Seelenpotenz 96
 Sehen 27, 95, 179, 242, 244, 274 f.
 s.a. Hören
 – Schauen 176
 Sekte 154, 195, 311
 Sekundärliteratur s. Literatur
 Selbstheiligung 136
 s.a. Gerechtigkeit / Werkerechtigkeit
 Selbstrechtfertigung 262
 s.a. Gerechtigkeit / Werkerechtigkeit
 Seligkeit 145 f., 162–165, 310
 s.a. Wissen
 serendipity 32 f.
 Sermon 33, 38, 42
 s.a. Predigt
 Singen 19, 67, 74, 120, 153, 244 f., 248 f., 280, 316
 s.a. Buch (2) / Gesangbuch
 Sinneswahrnehmung s. Wahrnehmung
 Sintflut (auch: Diluvium) 287–291, 293 f., 296–299, 301, 303–305, 314, 326
 Sittlichkeit 19, 121, 124, 126, 135, 170, 173
 s.a. Ethik; Gute, das; Handeln; Leben; Lernen; Moral; Pflicht; Tugend
 – Sitte (auch: mores) 130, 184 f.
 sola scriptura 3, 90, 138, 140 f., 177, 273
 s.a. Bibel; Schrift (Heilige Schrift)
 solus Christus s. Christus allein
 Sophisten 316, 322
 s.a. Bücher (2); Theologe
 Spezialliteratur s. Literatur
 Sprache
 s.a. Gott; Lernen
 – alle Sprachen der Welt 171
 – alte Sprachen 61, 79
 – Ausgangs- und Zielsprache 57
 – biblische Sprachen 57, 154, 167, 277
 – göttliche, himmlische Sprache 85
 – heilige Sprache 63
 – Landessprache 2 f.
 – lebendige Sprache 261
 – Lehre von Sprachen 154
 – Lernen von Sprachen 227
 – menschliche, irdische Sprache 85
 – Muttersprache 59
 – Originalsprache der Bibel 63, 79, 167
 – semitische Sprachen 55
 – Sprache (Sprechen) 267, 270
 – Sprache und Lutherbild 3
 – Sprachenkenntnis 154, 276 f.
 – Ursprachen der Bibel 59, 171
 – Volkssprache 2, 55, 177
 – Wissenschaftssprache 2
 Sprachwissenschaft 18 f., 56
 s.a. Wissenschaft
 Sprechen 20, 23, 26 f., 176, 234, 256
 s.a. Gespräch; Katechismus; Lernen; Rede; Stimme; Wort; Wort Gottes
 Staatsgewalt s. Gewalt (Einfluß)
 Stadt 7, 79, 90, 128, 132, 166, 169, 174 f., 212, 214
 s.a. Obrigkeit

- Stand (Stände) bei Luther 295, 304 f., 312 f.
 s.a. Sündenstand, Urstand
- Dreiständelehre 282
 - ecclesia 281, 295, 304 f.
 - oeconomia 281, 295, 304
 - ordo oeconomicus 282
 - politia 281 f., 284 f., 287, 295, 301, 303 f.
 - katholische und protestantische Stände 54
 - Reichsstände 211
- Sterben 74, 77, 107
 s.a. Tod
- Stift 146, 155, 320 f.
 s.a. Kloster
- Stimme
 s.a. Gespräch; Gott / vox domini; Rede; Sprechen
- Gebrauch der Stimme 24, 26, 29, 65 f.
 - innere Stimme 256
 - lebendige Stimme (viva vox) 227, 229, 231, 233–236, 253, 261, 267, 289, 290, 292
 - leibliche Stimme 228
 - Stimme als Kennzeichen mündlicher Kommunikation 254
 - Stimme als Medium des Wortes 255–260
 - Stimme der Bischöfe 235 f.
 - Stimme und Wort 253, 255, 263
 - tote Stimme (mortua vox) 253, 267
- Strafe s. Gott; Sünde
- Strafgewalt s. Gewalt (Einfluß)
- Streit
 s.a. Bibel; Wahrheit, öffentliche Auseinandersetzung
- Abendmahlsstreit 84, 195, 199
 - antinomistischer Streit 216
 - historischer Streit und Buchbegriff 85
 - Lehrstreit 183
 - Meinungsstreit 191, 202, 208, 220 f.
 - öffentlicher Streit 41, 187, 203
 - religiöser Streit 211–213, 309 f.
 - Streit für die christliche Lehre 151, 184
 - Streit gegen schlechte Bücher 200
 - Streit mit päpstlichen Theologen 15
 - theologische Streitigkeit 81, 213
- Streitschrift 38, 72, 125, 153, 204
- Student (studiosus) 19, 32, 46, 202, 205, 207
- Studium
 s.a. Bibel; Geschichte; Lernen
- Bücherstudium 15, 18, 29
 - Studium als Gedächtnishilfe 277
 - Studium des schriftlichen Wortes 237
 - Studium fürs obrigkeitliche Amt 130, 133
 - Studium religiöser Texte 25
 - studium sapientiae 282
 - Studium und Buch 63
 - Studium und Heiliger Geist 330 f.
 - Studium und Teufel 187
 - Studium und Urteilsvermögen 134
 - Studium von Sekundärliteratur zur Bibel 150
 - theologisches Studium 148, 150, 152, 172, 199
- Stundenbuch s. Buch (2)
- Subjekt 148, 169, 244, 246
 s.a. Individuum; Person
- Sünde
 s.a. Erfahrung; Erkenntnis; Freiheit; Geschichte; Leben; Mensch; Theologe
- Erbsünde (peccatum originis) 283, 297
 - existenzbestimmende Sünde 300
 - geschichtliche Dynamik der Sünde 327
 - Macht der Sünde 100
 - soziale Bedeutung der Sünde 312
 - Sünde – Glaube und Liebe 81
 - Sünde bei den Israeliten 314 f.
 - Sünde und Bibel 85, 90, 145, 230
 - Sünde und Buch 8, 181, 281–287, 290, 302, 324, 326–332
 - Sünde und Buchmetaphorik 112, 116
 - Sünde und Recht 129 f., 132 f., 135
 - Sündenfall 128 f., 281 f., 288, 293, 299, 305, 314
 - Sündenfolgen 291, 301, 326–330
 - Sündenstand 282
 - Sündenstrafe 282, 301
 - Sündenvergebung 83, 139, 259, 279, 286 f.
 - Sündenwehr 123, 290, 295, 300, 302, 304, 306, 312–314, 327–330, 332
 - Überwindung der Sünde 325
 - Christi Überwindung der Sünde 95, 185
 - Zeit der Sünde (s.a. Geschichte) 281, 285, 290
- Sündlosigkeit 281
- Synagoge
 – Synagoge – Kirche 234
- Täufer (auch: Wiedertäufer) 84, 309, 311, 324

- Talmud 83, 89, 144, 201
- Taufe 74, 83, 94, 101, 106, 163, 170, 233, 318
- Territorium (des Heiligen Römischen Reiches) 212, 214
 - protestantisches Territorium 223
- Teufel
 - s.a. Buch (3); Lehre (1–2); Papst; Prediger; Satan; Schrift; Studium; Theologe; Wort
 - Abkehr vom Teufel 328
 - Angriffe des Teufels 309
 - Entmachtung des Teufels 114
 - Handeln des Teufels in der Geschichte 313
 - Kampf gegen den Teufel 244 f., 330
 - Lehre gegen den Teufel 159 f.
 - Lügen des Teufels 184
 - Rede des Teufels 240
 - Teufel – Gott 186 f., 307 f.
 - Teufel als Feind der Prediger 187
 - Teufel in der Kirche 316
 - Teufel und Buch 188
 - Überwindung des Teufels 325
 - Verteidigung gegen den Teufel 151
- Theologe
 - buchgebildete Theologen 123, 283
 - Luther als Bibeltheologe 92, 181, 281, 287
 - Mönchstheologen 318
 - päpstliche Theologen (s.a. Streit) 15, 82, 206 f.
 - protestantische Theologen als Luthergegner 84
 - reformatorische Theologen 188
 - romtreue Theologen 195
 - scholastische Theologen 318
 - sophistische Theologen 82
 - Theologe im Urstand 282
 - Theologe und Bibel 167
 - Theologe und Lektüre (auch: Studium) der Bibel 17, 20, 143–145, 237
 - Theologe und religiöse Literatur 172
 - Theologen gegen Sünde und Teufel 330
 - Theologen und Laien 310
- Theologie
 - s.a. Amt; Autorität; Bücher (2); Erkenntnis; Lehre (1); Literatur; Professor; Scholastik; Streit; Studium; Theologe; Wissenschaft
 - altgläubige Theologie 207
 - evangelische Theologie 77
 - gegnerische Theologie 190
 - Luthers Theologie 10, 12, 40, 47, 66, 178, 183, 187, 261, 273
 - mittelalterliche Theologie 148, 197
 - päpstliche Theologie 53, 206 f., 217
 - reformatorische Theologie 93, 273
 - römische Theologie 28, 153
 - scholastische Theologie 202, 206 f., 221, 224, 316 f.
 - Straßburger Theologie 49
 - Theologie des Kleinen Katechismus 156
 - Theologie und Bibel 137
 - biblisch begründete Theologie 208
 - Theologie und (Buch-) Metaphorik 93, 114
- Tinte (atramentum) 44, 97 f., 189, 282
- Tod 85, 87, 90, 94 f., 106, 145, 230, 243, 255 f., 259, 292
 - s.a. Freiheit; 1: Jesus Christus; Sterben
- Toleranz 191, 222 f.
- Tradition 93, 120, 131 f., 148, 150, 171, 203, 205, 270, 274, 282
 - s.a. Reformation; Überlieferung
- Traktat 42, 72
 - s.a. Buch (2)
- Trinität (auch: Dreieinigkeit) 114, 186, 309, 316
- Trost 145 f., 189, 195, 234
 - s.a. Buch (3)
- Türken 74, 83, 89 f., 123, 144, 185, 189, 311, 313
 - s.a. Osmanen
- Türkengefahr 53 f.; 311 f.
- Tugend 84, 100, 295
 - s.a. Moral; Sittlichkeit
- Typographie s. Druck (Buchdruck); Zeitalter
- Tyrannie 218, 299
- Überlieferung 1, 119, 126, 147, 163, 169, 276–280, 306, 326 f.
 - s.a. Schrift; Tradition
- Überzeugung 8, 77, 190, 201, 249
- Unchristen s. Bücher (2)
- Ungerechtigkeit 299
- Ungläubige 251, 311
- Unglaube 256
- Universität 147, 154, 208, 317 f.
 - s.a. 3: Erfurt; Frankfurt (Oder); Paris; Wittenberg
 - s.a. Amt; Hochschule; Hohe Schule; Lehre (2); Lernen
- Universitätsreform 149, 154

- Unrecht 83, 160, 205, 299, 310
- Unschuld 282
 - Luthers Unschuld beim Publizieren 188
 - Stand der Unschuld 282
- Unterhaltungsliteratur s. Literatur
- Unterricht 17, 77, 121 f., 144, 155 f., 158, 161, 163, 170, 173, 206
 - s.a. Didaktik; Erziehung; Schule; Pädagogik; Unterweisung
- Unterstreichung 18 f.
 - s.a. Lesen
- Untertan 131, 171, 223
- Unterweisung 27, 121, 158 f., 163, 165, 173, 235, 295
 - s.a. Didaktik; Erziehung; Pädagogik; Schule; Unterricht
 - Gewissensunterweisung (auch: -schärfung, -unterrichtung) 120, 152, 167
- Urstand 281 f., 284, 287, 290, 293 f., 297, 304 f.
 - s.a. Erkenntnis; Gebot; Gerechtigkeit; Kirche; Theologie
- Urteilsvermögen 134 f., 328
 - s.a. Studium
- Vaterunser 160 f., 163 f., 248 f.
- Verbrennung von Büchern s. Bücher (1)
- Verdammung
 - Verdammung der evangelischen Lehre 203, 206
 - Verdammung des Evangeliums 319
 - Verdammung von Büchern 75, 319
- Vergangenheit 53, 123, 132, 146, 148, 199, 279, 283, 285, 327
 - s.a. Geschichte
- Verhalten
 - Buch stabilisiert menschliches Verhalten 278
- Verheißung 23, 122, 153, 230, 256, 265, 268, 291, 295
- Verkündigung 25 f., 63, 109, 153, 159, 191, 245, 261 f., 269, 272 f.
 - s.a. Predigt
- Vernichtung von Büchern s. Bücher (1)
- Vernunft (ratio)
 - s.a. Buchstabe; Erkenntnis; Gebot; Gewissen; Leben; Verstand
 - Dinge der Vernunft 84
 - freie Vernunft 134
 - Reichweite der Vernunft 242, 280
 - Vernunft als Maßstab der Buchbeurteilung 89, 119
 - Vernunft in der Christenheit 320
 - Vernunft und Buch 122 f.
 - Vernunft und Glaube 91, 123
 - Vernunft und Heilige Schrift 16, 24, 149, 271
 - Vernunft und Heiliger Geist 24 f., 27
 - Vernunft und natürliches Gesetz 98, 100
 - Vernunft und obrigkeitliches Amt 127, 133, 135
 - Vernunft und weltliches Recht 197 f., 328
- Veröffentlichung 41, 46, 49–52, 54–56, 71, 75, 178, 182, 201, 213, 218
 - s.a. Bibel; Öffentlichkeit; Publikation; Zensur
 - Erstveröffentlichung 40, 46
- Veröffentlichungsverbot s. Zensur
- Verstand
 - s.a. Erkenntnis; Lesen; Vernunft
 - böser Verstand 292
 - rechter Verstand 249 f., 252
 - Verstand als menschliches Vermögen 249
 - Verstand der Erzväter 291 f.
 - Verstand im mundus originalis 293
 - Verstand in der Christenheit 320
 - Verstand und Gesichtssinn 242
 - Verstand und Heilige Schrift 149, 168
 - Verstand und Heiliger Geist 25
 - Verstand und natürliches Gesetz 99
 - Verstand und obrigkeitliches Regiment 127
- Verstehen (auch: Hermeneutik)
 - s.a. Gewissen; Heiliger Geist; Schrift (Heilige Schrift)
 - beeinträchtigtes Verstehen 136
 - geistliches Verstehen 255 f., 259, 266, 269, 273 f., 331
 - Glaubensverstehen 248, 253, 260, 267
 - Luthers Hermeneutik 256, 264
 - rechtes Verstehen 257, 259
 - Textverstehen 18
 - Verstehen der Bibel 17, 27, 103, 248
 - Verstehen der biblischen Wahrheit 167
 - Verstehen des Gotteswortes 9, 247 f., 254
 - Verstehen des Katechismus 157, 160, 170
 - Verstehen im Gehör 247
 - Verstehen im Herzen 247, 269, 273
 - Verstehen und Meditation 21–24, 65

- Verstehen und Metaphorik 113
 - Verstehen mit Hilfe von Buchmeta-
phorik 105–111, 117
- Volk (populus) 113, 154, 163, 169 f.,
172 f., 199, 204, 210, 228, 236, 278
s.a. Gemeiner Mann; Literatur;
Predigt; Sprache
- Kirchenvolk 195 f.
- Seele des Volkes 322
- vulgus 235 f.
- Vorlesen 157, 171–173, 232, 275
s.a. Lesen; Lesenhören
- Vorlesung 109
- Luthers Vorlesungen 12, 50, 183,
228 f.
- Vorwort (auch: Vorrede) 47–49, 52 f.,
221
- Vorzensur s. Zensur

- Wahrnehmung (auch: Sinneswahrneh-
mung) 239, 264, 269, 271, 275
s.a. Glaube
- Wahrheit
 - s.a. Bibel; Bücher (2); Erkenntnis;
Evangelium; Hören; Leben
 - biblische Wahrheit (s.a. Verstehen) 24,
90 f., 140, 155, 163 f., 194, 221, 328 f.,
332
 - christliche Wahrheit 19, 90, 119, 125,
221, 229, 246 f., 285, 310, 316, 326
 - evangelische Wahrheit 183, 188–190,
204, 217 f., 220–222, 225 f., 232, 329
 - Glaubenswahrheit 82, 327
 - historische Wahrheit 183
 - Lernen der Wahrheit 332
 - Lesen der Wahrheit 166
 - Maßstab der Wahrheit 243
 - öffentliche Auseinandersetzung um die
Wahrheit (s.a. Streit) 183–191, 221 f.
 - Offenbarungsweisen der Wahrheit
253
 - wahre Wahrheit – gültige Wahr-
heit 190
 - Wahres in heidnischen Büchern 86
 - Wahrheit als Kriterium der Buch-
bewertung 225
 - Wahrheit des Lebens in der
Schrift 140
 - Wahrheit im Herzen 180, 239
 - Wahrheit und Bibelverständnis 138
 - Wahrheit und Bildung 8, 148
 - Wahrheit und Buch 8, 183–191, 220,
225, 328, 332
 - Wahrheit und Buchbegriff 88–93
 - Wahrheit und Buchmetaphorik 104,
113
 - Wahrheit und Bücherverbren-
nung 204, 206, 210
 - Wahrheit und
Büchervernichtung 210 f.
 - Wahrheit und nichtbiblische
Bücher 146, 149–151, 153, 166–169
 - Wahrheit und Öffentlichkeit 180
 - Wahrheit und weltliches Regi-
ment 131
 - Wahrheit und Zensur 217, 222
- Weiser 253
- Weisheit (sapientia)
 - s.a. Studium
 - urständliche Weisheit 283, 293, 296,
299, 301, 314
 - Weisheit Adams 293
 - Weisheit der Erzväter 292
 - Weisheit des Gerechten 257
 - Weisheit des Menschen 85, 90 f., 99 f.,
125, 127 f., 282 f., 328
 - Weisheit ohne Bücher 314
 - Weisheit zur Seligkeit 145
- Welt 29, 82, 90, 105, 124–135, 151, 170,
192, 195, 285, 292, 296, 299, 319, 325
s.a. coram mundo; Erkenntnis
- mundus originalis (auch: primus
mundus; Erste Welt; originale Welt)
(s.a. Erfahrung; Erziehung; Glaube;
Kirche; Leben; Verstand; Wort Gottes;
Zeitalter / primum saeculum) 281,
287–296, 297–299, 302–306, 314, 326
- secundus mundus (auch: Zweite Welt)
(s.a. Gegenwart) 288–292, 295 f.,
298–302, 305 f., 314, 326
- Weltdeutung 84
- Weltgeschichte s. Geschichte
- Weltverständnis 85
- Werk
 - äußerliches Werk 81
 - gute Werke (opera bona) 153, 185
 - Werk Christi 94, 96, 243, 248, 259
 - Werk des Menschen 99, 110, 244,
248, 251, 259, 262, 280, 286, 317, 330
 - Werk des Teufels 322
 - Werk Gottes s. Gott
- Werk (Literatur) s. Literatur
- Werkgerechtigkeit s. Gerechtigkeit
- Widerstand (gegen die Obrigkeit) 218,
310
- Wille 22, 149, 187, 223, 286
s.a. Gott
- gesellschaftliche Willensbildung 221

- Willkür 37, 66, 131, 205, 208
s.a. Freiheit; Herrschaft
- Wirtschaft
– Wirtschaftliches Denken 41 f., 56, 65, 329
– Wirtschaftliches Handeln s. Handeln
- Wissen
s.a. Bildung; Druck; Kunst (Kenntnis); scientia
– Aneignung von Wissen (auch: Wissenserwerb) 27, 35, 116, 133
– Begrenzung des Wissens 183
– Bewahrung des Wissens 119, 166, 276, 327
– Buchwissen (s.a. Erfahrung; Geist) 120, 134, 156
– Erfahrungswissen 283
– Expertenwissen bei der Bibelrevision 61
– gelehrtes Wissen 278
– Geltung von Wissen und Buchdruck 178
– Glaubenswissen 165, 246
– Katechismuswissen (auch: katechetisches Wissen) 170, 173
– lebensbedeutsames Wissen 66
– religiöses Wissen 120, 172
– Verlust von Wissen 277
– weltliches (auch: säkulares) Wissen 79, 120, 169, 172
– Wissen der Bibel 125
– Wissen der Erzväter 292
– Wissen in menschlichen Büchern 126
– Wissen ohne Bücher 294
– Wissen und Lebenserfahrung 278
– Wissen zur Seligkeit 162 f.
– Wissenstransfer 174
- Wissenschaft (auch: Forschung) 14 f., 18, 20 f., 24, 28, 63, 92, 293
s.a. Bildung; Geisteswissenschaft; Kunst (Kenntnis); Literatur; Logik; Mathematik; Pädagogik; Philosophie; Psychologie; Rechtswissenschaft; Rhetorik; scientia; Sprache; Sprachwissenschaft; Theologie
- Wohlfahrt 131
- Wormser Edikt 211 f., 329
- Wort
s.a. Buchstabe; Herz; Leben; Lesen; Stimme; Wort Gottes
– äußeres Wort (*verbum externum*) 23, 139 f., 244 f., 249–253, 259 f., 263, 267, 269, 331
– Artikulation des (Gottes-) Wortes 229, 238, 244, 254, 264, 266, 269
– Artikulationsform des (Gottes-) Wortes (s.a. Gedanke; Lesen; Predigt) 227, 231, 245, 248, 255–260, 267
– Gegenwart und Präsenz des Wortes 254–260, 264
– geistliches Wort 254 f.
– gesprochenes Wort 254
– inneres Wort (s.a. Leben) 23, 139, 244 f., 250, 252, 260, 269, 331
– Kommunikation des Wortes (geistliche, mündliche, schriftliche) 254–260
– Kommunikationsweisen des Wortes 253 f.
– lebendiges Wort 227 f., 262 f., 267, 269, 271, 273
– lebenswirksames Wort 268
– Medium des Wortes (s.a. Buch; Buchstabe; Herz; Schrift; Stimme) 254 f., 257, 264
– mündliches Wort (s.a. Evangelium) 7, 9, 226–275, 331
– *natura verbi* 270
– Rezeption des (Gottes-) Wortes 229, 231 f., 234, 238–245, 246 f., 250, 254, 264, 266, 269–271, 274, 331
– Rezeptionsform des (Gottes-) Wortes 227, 230, 248, 255, 257, 267, 274 f.
– schriftliches Wort (Gottes) (s.a. Evangelium; Studium) 7, 9, 179, 226–275, 331
– Präsenz des schriftlichen Wortes 254 f.
– totes Wort 227, 231, 255, 266
– Wirkkraft des Wortes 240, 253, 271–273
– wirksames Wort 269
– Wirkung des Wortes 254 f., 265
– Wort als Waffe des Teufels 309
– Wort Christi 27, 57, 180
– Wort des Menschen 99, 274
– Wort in der Gemeinschaft 232, 271 f.
– Wort in der Lutherinterpretation 260–274
- Wort Gottes
s.a. Erfahrung; Erkenntnis; Freiheit; Hören; Katechismus; Verstehen; Wort
– Adressat des Gotteswortes 229, 234
– Dienst am Wort Gottes 181, 312
– Entfremdung vom Wort Gottes 324
– Gefährdung des Gotteswortes 195 f.

- geschriebenes, gelesenes – gesprochenes, mündliches, gepredigtes, verkündigtes, gehörtes Wort Gottes 226–275
- Kommunikationsformen des Gotteswortes 119 f., 153
- lebendiges Wort Gottes 290
- Lesen des Wortes Gottes 16, 239
- Luthers Kritik am geschriebenen Gotteswort 227 f.
- Mangel am Gotteswort in Mönchsbüchern 83
- Mißbrauch des Gotteswortes 329
- Nichtbeachtung des Gotteswortes 101, 116
- Substanz des Menschen im Gotteswort 23
- Unkenntnis des Gotteswortes 143
- Verachtung des Gotteswortes 249, 322
- Vertrauen aufs Wort Gottes 246
- Widerstand gegen das Wort Gottes 312
- Wirkkraft des Gotteswortes 232–238
- Wirkungsmacht des Gotteswortes 246–260, 267 f.
- Wort Gottes als geistliches Schwert 244
- Wort Gottes als Gesetz 256
- Wort Gottes als Gottesgeschenk 16, 259, 307
- Wort Gottes als historischer Faktor 311
- Wort Gottes, Gewissen und Gehör 239
- Wort Gottes im Herzen 97, 118, 240, 242, 244, 247
- Wort Gottes im mundus originalis 292, 294
- Wort Gottes in der Reformationszeit 152, 319
- Wort Gottes und Bibel 90, 141, 145 f., 167, 179
- Wort Gottes und Bibelverständnis 138
- Wort Gottes und Glaube 95, 244, 249
- Wort Gottes und Heiliger Geist 138 f., 230, 256, 267
- Wort Gottes und Lutherbild 3
- Wort Gottes und Metaphorik 113
- Wort Gottes und Papst 209
- Wort Gottes und weltliches Regiment 123
- Wort Gottes unter der Bank (s.a. Bibel; Evangelium) 147, 286, 316
- Wort Gottes von Jesus Christus 97, 100, 150
- Zensurfreiheit des Gotteswortes 219
- Zugang zum Wort Gottes 332
- Zuspruch des Gotteswortes 234
- Zehn Gebote s. Gebot
- Zeitalter
 - s.a. Epoche; Geschichte; Gesetz
 - biblische Zeit 325
 - buchloses Zeitalter 281, 287–296, 299, 302, 306, 314
 - Buchzeitalter 237, 293, 297, 302, 314
 - Goldenes Zeitalter (aureum saeculum) 291–295, 298, 301
 - perditissimum saeculum 323
 - primum saeculum (s.a. Welt / mundus originalis) 288 f., 299, 314
 - saeculum (Begriff) 298
 - skriptographisches Zeitalter 78
 - typographisches Zeitalter 78
 - Weltzeitalter 297 f.
 - Zeitalter Christi 237, 297
 - Zeitalter der Apostel 237
 - Zeitalter der lex scripta 302
 - Zeitalter der Obrigkeit 302
 - Zeitalter der Reformation 318–324
 - Zeitalter der Römischen Kirche 237
 - Zeitalter des Alten Testaments 314 f.
 - Zeitalter des Neuen Testaments 236, 314–316
 - Zeitalter des Papsttums 316–318
- Zeitlichkeit 296–299, 303
 - s.a. Geschichte
- Zensur 5, 8, 40, 211–219, 221–223, 321
 - s.a. Approbation; Bibel; Buch (1) / Buchkonfiskation; Kirche; Öffentlichkeit; Reformation; Wahrheit; 3: Wittenberg; Wort Gottes
 - bischöfliche Zensur 17, 212
 - Buchaufsicht 200, 214, 218 f., 223
 - Druckverbot 216
 - Kontrolle des Buchwesens (auch: Buchkontrolle) 202, 211 f., 216
 - Literaturüberwachung 215
 - Luther als Zensor 214
 - Publikationsverbot (auch: Veröffentlichungsverbot) 184, 217
 - Überwachung des Buchwesens 199
 - Vorzensur 211–214, 220, 224 f., 329
 - Zensurrecht der Obrigkeit 211, 217
 - Zensurvermerk 214
- Zeremonie 179, 184–186
- Zeugnis s. Buchzeugnis
- Zukunft 276, 279, 321
- Zweireichelehre 261
- Zwinglianer 31, 189 f., 195, 199, 311, 324
 - s.a. Lehre (2)

5. Register der Bibelstellen

Altes Testament

Genesis (Gen) (1. Buch Mose)

1	305
1,26	305
1–2	91
2,15	305
2,16 f.	282 f.
2,20	293
5	289
9,6	300
19,24	299

Exodus (Ex) (2. Buch Mose)

32,32 f.	94
----------	----

Deuteronomium (Dtn) (5. Buch Mose)

6,5	251
9	315

Josua (Jos)

1,8	230
-----	-----

2. Regum (II Reg) (2. Buch der Könige)

22	147
----	-----

Psalmen (Ps)

18,45	233, 237, 240, 242
19,4	233
37,31	247
45,7	197
103,12	16
119,26 f.	27
119,33–38	27

Kohelet (Koh) (Prediger Salomo)

12,12	193 f., 199 f., 211, 315
s.a. 4: Bücher (1) / Büchermachen; Bücher (1) / Menge ...	

Jesaja (Jes)

7	241
53	240

Daniel (Dan)

7,13	114
8	62

Habakuk (Hab)

Hab 1	240
-------	-----

Neues Testament

Matthäusevangelium (Mt)

3,17	101
6,21	251
7,12	99, 196
9,1–8	189
9,9 ff.	136
9,13	135
18,19	233
18,20	59 f., 65
22,37	17
23,34	253 f.
28,1	57
28,9	57

Lukasevangelium (Lk)

6,36	87
------	----

Johannesevangelium (Joh)

1,23	235
3	249
3,19	239
5,39	230
6–8	124
6,53	280
14–15	248

Acta Apostolorum (Act)
(Apostelgeschichte)

5,29 217
 19 205, 209
 19,19 204

Römerbrief (Röm)

1 234
 1,17 2, 141 f.
 1,20 103
 3 141
 6 324
 7 42
 7,7 ff. 290
 7,13 286
 10,14–17 272 f.
 10,17 261
 15,4 16
 15,4–13 143

1. Korintherbrief (I Kor)

2 141
 7 42
 12 324
 15 105, 115
 15,35 105
 15,36 ff. 105, 107
 15,54 ff. 83

2. Korintherbrief (II Kor)

3,2 ff. 97 f.
 3,4–6 101

3,4–11 257 f.
 3,6 91, 256
 4 316

Galaterbrief (Gal)

4,20 233

1. Thessalonicherbrief (I Thess)

5,21 89

1. Timotheusbrief (I Tim)

4,13 277

2. Timotheusbrief (II Tim)

4,2 236
 4,13 277

Titusbrief (Tit)

1 17

1. Petrusbrief (I Petr)

1,25 230

1. Johannesbrief (I Joh)

5,4–12 234

Johannes-Apokalypse (Apk)
(Offenbarung des Johannes)

16 308
 21 59

